

DEZ+JAN 2023/24

Das Freie Radio für Halle (Saale) und Umgebung. www.radiocorax.de



*Zwischen
Radio- & Klima-
aktivismus*

UKW
STATT
CO₂!

terra Y

Klimawandel, auch Klimaveränderung,
Klimaänderung
Oder Klimawechsel
Ist eine weltweit auftretende Veränderung
Des Klimas auf der Erde.
Das ist *Wikipedias* Definition für das, was hier passiert.
Denn unsere Zukunft, die ist bereits vorprogrammiert.
Ironisch, oder?
Seit Jahren sind wir es, die Müll produzieren,
Inzwischen ein Luxus, im Winter nicht mehr zu frieren,
Im Sommer in der Gluthitze vor sich hinzuvegetieren.
Woanders fehlt das Wasser, doch es steht uns allen bis
zum Hals.
Wir laufen durchgehend gegen die Wand,
Schlimmstenfalls
Tun wir weiter so, als hätten wir alles in der Hand.
Uns ist unsere Lage natürlich schon längst bekannt,
Aber wir sind Meister geworden.
Meister ohne Anerkennung, die durch ihr Fachgebiet
irgendwann krepieren,
Denn unseren Master, den haben wir im Ignorieren.
Ironisch, oder?
Wir haben so viel zu verantworten, doch die Verantwortung
übernehmen wir nicht,
Die Konsequenzen sind für uns nicht mal in Sicht.
Wir schauen zu.
Der Klimawandel ist eine *terra X*-Doku,
Die Katastrophe am Ende lässt sich schon ab Minute 20
erahnen.
Langweilig, würden manche sagen,
Vorhersehbar, werden sich andere beklagen,
Aber die Verantwortung,
Die möchte nach wie vor niemand tragen.
Die Finger kleben an der Mattscheibe,
Trotz des klaren Endes
Haben Katastrophen doch etwas Faszinierendes.
Irgendjemand versucht jetzt gerade,
Beide Hände durch das Glas zu schlagen,
Die Hoffnung auf den Armen
Zu den armen Menschen dort zu tragen,
Doch das Glas ist oft zu stark.
Die Finger prallen ab
Und trotz der Tatsachen, dass es nicht klappt,
Werden sie es weiter versuchen.
Es ist das Wissen, das sie antreibt,
Das ihnen die Richtung zeigt
Und ihnen den Weg weist.

Das Wissen, dass etwas geändert werden kann,
Packen wir alle mal gemeinsam an.
Klimawandel, auch Klimaveränderung,
Klimaänderung
Oder Klimawechsel
Ist eine weltweit auftretende Veränderung
Des Klimas auf der Erde.
Dort drückt jemand den Vorspul-Knopf.
Den Kopf bequem zurückgelehnt,
den ganzen Tag nur einmal aus dem Sitz bequem,
um Chips und *Nestlé*-Eis zu holen.
Der Doku wurde befohlen,
Schneller das *interessante* Ende zu erreichen.
Es wird begonnen, die Ignoranz mit Sturheit auszu-
gleichen.
Und Sätze wie:
So kann das ja nicht weitergehen! und
Da muss man doch was unternehmen!
Wollen die Gesamtsituation unterstreichen,
doch sie helfen nicht dabei, wirklich einzugreifen
Und wirklich etwas zu erreichen.
Der Sessel hält sie fest.
Man sagt, die Zeit heilt alle Wunden, aber sie weiß besser
Bescheid.
Nein, Zeit heilt keine Wunden.
Sie lässt uns nur vergessen, welche Schuld wir tragen,
Und sie in Sekunden und Stunden versinken,
Bis wir keinen Fehltritt haben
Und das schlechte Gewissen unter Minuten vergraben.
Schuld verjährt nicht. Wichtig ist, was wir aus ihr lernen.
Die Zukunft steht nicht mehr länger in den Sternen.
Wir können sie zum Besseren wenden,
Fassen sich alle einfach mal bei den Händen
und versuchen, zusammen Katastrophen zu beenden.
Also lasst uns jetzt verdammt nochmal vom Sessel
aufstehen,
Die Fernbedienung in die Hand nehmen
Und auf die Pause-Taste drücken,
Die Distanzen überbrücken,
Um eventuell noch was geradezurücken.
Denn, wie man inzwischen deutlich sehen kann:
Der Klimawandel, der geht uns alle an!

Pauline

Was bedeutet Klimagerechtigkeit für dich?

Klimagerechtigkeit ist zentral im Kampf gegen den Klimawandel. Fünf Perspektiven dazu aus der Klimaredaktion.

LUDWIG (FFF)

... für mich bedeutet Klimagerechtigkeit die Verhinderung eines globalen Klimakollaps einhergehend mit der Überwindung sozialer und ökonomischer Unterschiede zwischen und innerhalb von Gesellschaften. Wie z.B. Einkommens- und Vermögensverteilungen, faire Verteilung von Zugängen zu Rohstoffen. Beides, Klima und Gerechtigkeit, funktioniert nicht ohne einander. ➤

LISA (FFF)

... die Förderung der sozial Schwachen und mehr Lasten für die Reicheren. ➤

LAURIN (FFF)

Klimagerechtigkeit bedeutet für mich ... dass Menschen nicht unter ökologischer Zerstörung leiden, dass besonders Betroffene besonders geschützt werden, dass ausgegrenzte Menschen integriert werden, statt durch zunehmenden Spannungen weiter entmenschlicht werden, sich mit Anderen zu organisieren und aktiv zu werden, Gemeinschaften zu leben als Gegenentwurf, ökologische und soziale Misstände als gewollt zu erkennen und ihnen entgegenzutreten. ➤

PAUL (FFF)

Klimagerechtigkeit bedeutet für mich, dass alle nach ihren Möglichkeiten helfen, den Klimawandel zu verlangsamen. Das bedeutet jedoch nicht, dass alle gleich viel tun sollten. Ein hoher CO₂-Preis mit gleichverteilter Rückzahlung über ein Klimageld wäre ein guter Schritt in die richtige Richtung. Auch fossile Subventionen gehören abgeschafft, da sie besonders die wohlhabenderen Bevölkerungsschichten unterstützen. ➤

EMMA (ENDE GELÄNDE)

Für mich braucht es diesen Begriff im Klimaaktivismus, um der Komplexität der Ausbeutung auf dieser Welt, genau das: gerecht zu werden. Sonst vergisst man vielleicht schnell: Ausgebeutet wird ja nicht nur die Natur, sondern die Menschen allerorts. Und wenn man es in der Aktion vergisst, trägt man indirekt weiter dazu bei. Wer sich den Begriff auf die Fahnen schreibt, richtet (hoffentlich) das Ziel jeder Aktion immer wieder auf die krassen Ungleichheiten in der Mitbestimmung darüber, wer über was auf dieser Welt verfügen darf. Wer gerade (und sei es noch so grün) herrscht und wer ausgeklammert wird und warum – eine wunderbare verbindende Klammer also. So werden andere Gerechtigkeitsbewegungen nicht nur als bestenfalls coole linke Freunde, schlimmstenfalls als Konkurrenz in der harten medialen Aufmerksamkeitsökonomie gesehen, sondern als notwendige politische Mitstreitende. ➤

EDITORIAL

Die Klimakrise stellt für uns alle eine reale Bedrohung dar. Gleichzeitig wirken die immer düsteren Prognosen über das Verfehlen des 1,5 Grad Zieles einschüchternd und so sitzen wir am Ende des Jahres am Schreibtisch und fragen uns erneut: was haben wir nur falsch gemacht? Aus dieser Lähmung heraus zu kommen ist manchmal nicht einfach. Im Jugendradio erleben wir aber Woche für Woche, wie langjährige Mitglieder unserer Redaktionen neben ihrer Tätigkeit bei RADIO CORAX in Klimagruppen aktiv sind. Wie sich in den letzten Jahren gezeigt hat, setzen sich vor allem Kinder und Jugendliche proaktiv für eine bessere Zukunft für alle ein und stellen bestehenden Strukturen in Frage. Vormittags in der Schule oder einer anderen Bildungseinrichtung büffeln und die freien Nachmittage plenieren,

organisieren, demonstrieren und natürlich Radio machen. Diesen Aktivismus wollten wir im Jahr 2023 in den Fokus des Jugendradios rücken.

Zusammen mit Klimaaktivist*innen konzipierten wir das Projekt Climate Youth FM für 2023 und beantragten erfolgreich eine Förderung. Hierdurch verschmolzen im Jugendradio von CORAX verstärkt Radio- und Klimaaktivismus: Klimaaktivist*innen wurden Journalist*innen, und Radioaktivist*innen unterstützten! So entstand unsere neue Klimaredaktion. Diese Programmzeitung wird von bzw. mit jungen Aktivist*innen aus verschiedenen Klimagruppen sowie Redakteur*innen des Jugendradios gestaltet. Die Themen Vernetzung, heutiger Radio- und Klimaaktivismus und Skillsharing untereinander stehen im Zentrum dieser Ausgabe.

Wir werfen aber auch einen Blick darauf, was sonst noch im Jugendradio los ist. Gegen Ende erfahrt ihr zudem aus medienpädagogischer Sicht, was 2023 sonst noch so im Jugendradio los war :)

Wir sind hier, wir sind laut, weil ihr uns die Zukunft klaut! Demnach, wie es im Jugendradio-Jingle heißt: Einfach mal zuhören! Bzw. auch reinlesen! ➤

Ariane, Max und Valentin

PS: Wenn ihr selbst Radio machen wollt, kontaktiert uns gern per E-Mail unter jugendradio@radiocorax.de, per whatsapp 0176. 25 67 67 82 oder auf instagram/jugendradiocorax.

Weitere Infos zu unseren Gruppen und zu Schüler*innenpraktika findet ihr unter jugendradio.net →



Allein machst du dir nur ein

Gemeinsam aktiv werden für Klimagerechtigkeit



Die Welt retten wir nur gemeinsam – aber wo Gleichgesinnte finden? Halle ist zwar klein, aber groß genug, um Orientierungsschwierigkeiten zu haben. Es gibt einige Gruppen, viele Ereignisse und noch mehr Möglichkeiten, informiert zu bleiben. Hier die wichtigsten Tipps zum Einsteigen und Durchblicken.

WELCHE GRUPPEN SIND IN HALLE AKTIV?

Neben den ›Klassikern‹ wie *Ende Gelände* und *Fridays for Future* (→ siehe rechte Seite) gibt es auch viele weitere Initiativen. Die Liste ist nicht vollständig, immer wieder entstehen neue Gruppen und andere werden inaktiv. Sei dir bewusst, dass dieser Text nur eine Auswahl darstellt – und wenn dir was fehlt, denk doch vielleicht über eine Gründung nach (ohne das Rad neu zu erfinden).

CORAX Klimaradio

CORAX hat ein Jugendradioprogramm. Dort kannst du dich in regelmäßig stattfindenden Workshops einbringen und zu Themen deiner Wahl Radiosendungen produzieren. Außerdem werden auf der Website und in den Heften coole regionale Veranstaltungen geteilt. Mehr Infos hier →



Halle Zero

Halle Zero ist ein Ableger von *German Zero* und hat sich zum Ziel gesetzt, Halle bis 2030 klimaneutral zu machen. Zur Zeit wichtigstes Projekt ist ein Klimaschutzrat für Halle. So soll bei der Transformation der Stadt die Zivilgesellschaft besser mitbestimmen können.

Letzte Generation

Auch in Halle gibt es einen Ableger der Bundesorganisation. Diese beteiligen sich an überregionalen Aktionen vor allem in Berlin oder machen lokal eigene Aktionen.

Außerdem gibt es Initiativen wie

Solarcamp – nächsten Sommer wird ein Ausbildungscamp für Solaranlagenmontage organisiert /
Parteijugenden / *ADFC* / *Greenpeace* /
Naturschutzbund (NABU) / *BUND* /
Teachers for Future / *Interventionistische Linke (IL)*

INFORMIERT BLEIBEN

Telegram

Auf dem Messengerdienst *Telegram* haben sich solidarische, moderierte Kanäle für Informationsaustausch, aber auch sonstige Anfragen gebildet. Eher schwarzes-Brett-Style oder zu gezielten politischen Anliegen, hier kannst du unter anderem fündig werden:

Halle is caring, teilen, schenken, freuen in Halle →

Der Name ist Programm! Kein Geld im Spiel, hier sind die Gesuche gratis oder bedienen sich der Haupttauschwährung Hafermilch.

Demos, Action, Veranstaltungen in Halle! →

Der Kanal teilt regelmäßig Nachrichten anderer aktiver Gruppen.



Instagram

Leider immer noch ganz nützlich, um die Profile von Aktivistengruppen direkt kontaktieren zu können oder durch Stories von Aktionen, Demos und anderen Gruppen zu erfahren.

Vitamin B

Tatsächlich ist es ein gutes Mittel, Bekannte zu fragen. Du bist näher dran an aktuellen Ereignissen, und man kennt plötzlich wen, der*die wen kennt. So kannst du persönliche Eindrücke gewinnen, wie sehr eine Gruppe zu dir passt.

REGELMÄSSIGE EREIGNISSE IN HALLE

Es gibt noch keinen gemeinsamen Veranstaltungskalender der Gerechtigkeitsbewegungen in Halle (aber bald!), dafür einige etablierte Termine, an denen Halle-weit Menschen zusammenkommen und sich auf der Straße zum gemeinsamen Kampf bekennen. Daneben finden viele spontane Kundgebungen statt (siehe ↗ *Informiert bleiben*). Einige davon sind:

Klimabildungswoche / *Kritische Einführungswochen* /
Feministischer Kampftag / *Arbeitskampftag* (1. Mai) /
Globale Klimastreiks (meist im März und September) /
Jahrestag des Anschlags 9. Oktober 2019 🗨

Fridays for Future Ortsgruppe Halle &
Ende Gelände Ortsgruppe Halle

Ende Gelände Halle

Fossile Infrastrukturen
blockieren



Wir als Ortsgruppe *Ende Gelände Halle* haben uns zusammengefunden, weil wir die Zerstörung unserer Welt nicht mehr hinnehmen wollen. In unseren Aktionen ergänzen wir die vielen Strategien der Klimagerechtigkeitsbewegung mit der des zivilen Ungehorsams – mit unseren Körpern gegen Konzern- und Staatsinteressen rund um fossile Energie.

Für die meisten Themen reicht es nicht, nur den mainstream-medialen Standpunkt einzunehmen, um sie als ungerecht statt sinnvoll, als gestaltbar statt alternativlos zu enttarnen – und um entsprechend wütend zu werden. Deswegen wollen wir uns mit anderen kritischen Perspektiven vernetzen: antikolonial, antirassistisch, gegen patriarchale Praktiken und die Ausbeutung von Arbeiter*innen. In Lützerath, Rojava und indigenen Communities begegnen uns immer wieder Arten des Zusammenlebens, die uns die Alternativen zum herrschenden System aufzeigen, Hoffnung machen und Vorbehalte aus dem Weg räumen können. Wenn wir sie verteidigen!

Die Erfahrungen anderswo haben viele von uns geprägt. Wir bringen sie mit in unsere Ortsgruppe und in unser Leben in Halle ein. Themen der letzten Jahre waren unter anderem die Mobilisierung aus Halle nach Lützerath und zu den LNG-Aktionen auf Rügen, die Unterstützung der Flughafenproteste *#cancelLEJ* und der darauffolgenden Kampagne *RepressionNichtZustellbar*. Als Ortsgruppe sind wir an keine Hierarchien gebunden und bestimmen selbst unsere Protestformen. Du kennst vielleicht die Bilder der *Ende Gelände*-Massenaktionen – in unserer Ortsgruppe ist unser Engagement vielfältiger. Wir finden unsere Themen

gemeinsam. Wir organisieren Vorträge, Spendenaktionen, beteiligen uns an überregionalen Orgastrukturen und Protestcampplanungen. Weckt uns nachts um drei, wir machen euch 'ne *Küfa* [*Küche für Alle*]. Wie irgendwas davon geht, wusste am Anfang keine*r von uns – wir lernen zusammen.

Im Umgang miteinander innerhalb der Ortsgruppe erproben wir die Praktiken, die wir für ein gutes Leben für alle zielführender finden. Das heißt übrigens auch, dass wir nicht alle von Aktion zu Aktion rushen oder ständig irgendwo machomäßig herumklettern müssen, sondern Beteiligung jeglichen Levels und Zeitaufwands wertschätzen. Und falls das missverständlich war: Wir haben Spaß. Wir teilen aber auch Frust über den Zustand der Welt und die Banalitäten unseres Alltags miteinander. Einmal die Woche sitzen wir mal mehr, mal weniger Stunden zusammen im Plenum, planen und tauschen uns aus. Wir hacken Kohlköpfe, achten aufeinander, schauen Filme, finden Gleichgesinnte in Halle, trinken Limo literweise. Verschiedenste Menschen unserer Ortsgruppe bringen verschiedenste Herzensthemen und Bedürfnisse ein, und daraus in ein gemeinsames Handeln zu kommen, ist unser Ziel. Auch wenn das nicht immer klar oder greifbar erscheint, glauben wir zumindest, dass wir zusammen näher dran kommen.

Falls du Fragen, Kritik oder Bock hast, (d)eine wichtige Perspektive einzubringen, melde dich gern. ➤

Ende Gelände
Ortsgruppe Halle

Mail
endegelaende_halle@riseup.net
Instagram
[endegelaende_hallesaale](https://www.instagram.com/endegelaende_hallesaale)
Telegram-Kanal



Fridays for Future Halle

Lokal vernetzt



Unter dem *for-Future*-Label gibt es in Halle die *Scientists for Future* an der *MLU*, die sich dem Vermitteln wissenschaftlicher Erkenntnisse der Krisen verschrieben haben. *Students for Future* sind der hochschulpolitische Arm und organisieren jedes Semester eine Klimabildungswoche an der *MLU* (und manchmal auch an der *BURG*). Die *Fridays for Future*-Ortsgruppe organisiert Proteste wie die globalen Klimastreiks und kümmert sich um allerlei.

Dann gibt es auch Bündnisse wie *#WirFahrenZusammen*. Durch Brückenbau zu Beschäftigten und Gewerkschaften erweitert die Klimabewegung ihre Basis und gewinnt an Macht. Bei *#WirFahrenZusammen* setzen sich Beschäftigte im ÖPNV zusammen mit der Klimabewegung für eine gerechte Mobilitätswende ein. Ab Anfang 2024 verhandeln im ÖPNV die Beschäftigten über ihre Arbeitsbedingungen, daher wird gerade viel Unterstützung gebraucht.

Die Ortsgruppe *Fridays for Future* organisiert und mobilisiert für die globalen Klimastreiks und zu vielen weiteren Anlässen wie zu Klima- oder Biodiversitätskonferenzen oder bei furchtbaren Gesetzesvorhaben. Bei Ereignissen wie Lützerath werden dann auch mal Busanreisen organisiert. Ansonsten arbeitet die Gruppe auch zu kommunalen Themen wie dem Mobilitätskonzept oder dem klimapolitischen Leitbild. Allgemein ist hier viel Platz für verschiedene Formen von mittel- bis niedrigschwelliger Arbeit im Bereich Klimagerechtigkeit – von Bildungsarbeit, Demoplanung, Kreide-, Plakatier- und Bannermalaktionen bis zu Kooperationen mit Beschäftigten im ÖPNV. ➤ *FFF Halle*

Web
fff-halle.de
Instagram
[fridaysforfuture-halle](https://www.instagram.com/fridaysforfuture-halle)

Telegram-Kanal



Klimacamp Galgenberg

(H)alle unter einem Dach

*Die alte Stadtgärtnerei Galgenberg, »Galle«, ein ruhiger Septembertag. Die Sonne scheint, ein Hahn kräht. Hier sind selten Frühaufsteher*innen in dieser Idylle, höchstens wer nach dem Punkkonzert durchmacht. Jetzt stattdessen: Kaffee, containerte Brötchen, verschlafene Gesichter im Hof. »Leute, Plenum geht los, wo seid ihr?!« Das ist Klimacamp!*

Wer steckt dahinter? Wir haben uns lose aus dem Klimacamp 2022 in Gimritz bei Halle zusammengefunden. Manche waren bei *Ende Gelände* oder *Extinction Rebellion*, manche kommen aus der Kirche und der Friedenspolitik, andere sind einfach ganz neu, weil sie das Thema wichtig finden, zu uns gekommen.

Was hatten wir vor? In der Planung hatten alle eigene Themen, für die sie brannten. Und, ehrlich gesagt, haben immer noch viele gefehlt. Wir fanden einen Konsens: Wir wollten uns gegenseitig konkret für und in Halle Handlungsmöglichkeiten für ein nachhaltiges Leben in verschiedensten Bereichen aufzeigen. Wir glauben, dass eine gut vernetzte Klimabewegung in Halle gegen Vereinzelung und Ohnmacht wirkt. Wir wollten einen niedrigschwelligen Raum eröffnen für Austausch und Neugier, in dem nicht nur etablierte Stimmen ein Gehör finden. Manche Stimmen waren intellektuell, andere spielerisch. Manche jung, alt, erfahren, wild, radikal oder gemäßigt. Manche sprengten jede Struktur, andere dachten sich Strukturen aus. Manche aktivistisch, andere kamen für eine gute Zeit oder aus Gewohnheit. Und was passiert, wenn man uns alle unter ein (Gewächshaus-)Dach steckt?

Menschen, die für einen Workshop kamen, blieben die ganze Woche. ... Psychiatrieerfahrene und Professionelle sitzen sich gegenüber auf dem Rasen. Endlich reden auf Augenhöhe! Du hast noch nie einen Workshop gegeben? Hier passt's. Doch zu nervös? Kein Problem. ... Punks und Lehramtsstudis rauchen zusammen. Nummern ausgetauscht. ... *Wo ist der Workshop zur gemeinsamen Ökonomie?* Frag doch dort drüben, und dann könnt ihr zum Tanzworkshop auf den Dachboden. Selbstorganisiertes Lernen zum Thema KlimaQueerechtigkeit, Arbeits- und Klimakämpfe, Verkehr, Awareness. ... Woran liegt es, dass Klimacamp-Essen immer so geil ist? An den Leuten, die es kochen. Lebensmittel? Großteils gerettet. ... Manchmal gibt es Streit, weil es viel ist. Wir vertrauen uns wieder. ... Klimaaktivisti lauschen der Gute-Nacht-Geschichte des Kirchenkreises. Davor haben

sie ihre Demo gefeiert, zu Afrohouse-Bässen den Orgastress abgetanzt. ... Manche Arbeit machen immer dieselben. ... Der Professor wird von Jugendlichen interviewt, die im Radioworkshop lernen, ihre eigene Neugier in der Öffentlichkeit stark zu machen. ... Die Meditationgruppe besinnt sich auf das Wesentlichste, während 20 Meter weiter sehr laut geübt wird, wie man Polizeiketten umfließt. ... Die Referentin aus Berlin hatte mit mehr Teilnehmenden gerechnet. ... Der radikale Aktivist lacht bei der Kräuterwanderung los, weil die ältere Dame gerade charmant erzählt, dass sie genauso gern Bagger zerstören würde wie er.

Das Klimacamp war ein Mikrokosmos der Bewegung. Es gab eine lebendige, echte Plattform. Wir knüpften Verbindungen, zueinander und zum Ort. Gutes Handeln war konkret erlebbar. Manches davon wirkt nach, deutlich oder schleichend: Den Radioworkshop gibt es immer noch. Die sommerliche Galle ist vielen als wertvoller, gestaltbarer Ort in Erinnerung geblieben. Die Aktionen, die erprobt wurden, fanden statt, haben für Gruppenbeitritten und Aufsehen gesorgt. Menschen haben Selbstbewusstsein gewonnen, was ihre Musikperformance, ihre Workshopleitung, ihre politische Haltung angeht. Aus den verschiedenen Klimagruppen aus Halle kennen sich jetzt doch ein paar mehr. Und wann tanzt man schon mal gemeinsam?

Es war auch anstrengend. Vielleicht weil sich nur nicht streiten muss, wer sich aus dem Weg gehen will. Und wir wollten nicht. Wir taten Dinge das erste Mal. Viel Gutes war nicht geplant und entstand trotzdem, aber leider auch andersherum.

Fragen bleiben. Was macht ein Camp erfolgreich? Sind es Besucher*innenzahlen, geänderte Gesetzestexte, Tiefe der entstandenen Freundschaften, Menge der Workshops? Planung einer gemeinsamen Aktion? Revolution? War die Verantwortung gerecht verteilt? Das Thema verwässert, oder ist genau das die notwendige Erweiterung? Wie war unser Umgang miteinander? Und so weiter.

Letzte Frage: Nächstes Jahr nochmal? Meldet euch gern, wenn ihr mitmachen wollt. Wir planen bald weiter. 🐦

Klimacamp Orgacrew

Mail
klimaportal@systemli.org
 Website
klimacamp-halle.org
 Telegram-Kanal



Peer-to-Peer im Klimaradio

Workshop mit Unterstützung aus der Jugendredaktion



JUGENDRADIO Wie lange machst du schon Radio machst und warum?

TONI Ich mache Radio jetzt seit zwei, drei Jahren. Ich bin beim Radio, weil ich da meine Freunde habe, natürlich. Aber ich liebe es auch, im Studio zu sitzen und eine Sendung aufzunehmen. Das ist eigentlich das Gefühl, was ich am meisten am Radio mag. Wenn man dann die Songs abspielt, man gute Übergänge geschaffen hat, gut moderiert hat, dann ist es so ein richtig tolles Gefühl und das liebe ich am Radio. Und ich mag zum Beispiel auch das Schneiden. Und ja, all das, was zum Radio gehört, mache ich einfach sehr gerne.

Jetzt hast du mit uns zusammen Workshops gemacht und das Radiowissen, dass du dir die letzten Jahre angeeignet hast, weitergegeben. An Gleichaltrige und teilweise auch an Ältere. Wie war die Erfahrung für dich in dieser Rolle?

Es war sehr interessant für mich. Auch wenn Leute älter als ich waren. Weil die mich trotzdem sehr ernst genommen haben als Person, von der sie wissen, dass sie zwar jünger als sie ist, aber mehr Radioerfahrung hat. Das heißt, ich habe mich sehr ernst genommen gefühlt von diesen Personen und es war eine tolle Erfahrung, weil ich ihnen auch wirklich weiterhelfen konnte. Was ich so noch nicht hatte, dass ich Leuten eine Lernerfahrung bieten kann – ich bin ja erst 17. Es war sehr schön und hat auch sehr viel Spaß gemacht. Sie waren alle super toll drauf, auch einfach und richtig motiviert.

Das klingt sehr gut und es freut mich, dass es für dich so eine Erfahrung war. Was nimmst du selber aus dieser Erfahrung mit?

Ich würde sagen, es hat sich nicht direkt irgendwie mein Wissen verändert, aber ich habe noch mal so einen richtigen Motivationsschwung bekommen, weil ich diesen Elan gesehen habe. Den hatte ich am Anfang, als ich Radio angefangen hatte, auch noch so doll und dann ist es ein bisschen weniger geworden. Und jetzt habe ich auch Motivation, noch mehr Radio zu machen. Und ich habe mir deren Moderation angehört und die war einfach genial. Und das hat auch noch mal so ein bisschen was auf mich abgefärbt. ➤

Radio in Villa

Jugendradio international #1:
Peru



Liebe Grüße aus der *Freitagsbennen*-Redaktion. Ich bin Paula und mich hat es nach dem Abi in die Welt gezogen. Paula ist jetzt in Peru. Hier mache ich aktuell einen Freiwilligendienst. Seit zwei Monaten bin ich nun hier und arbeite hauptsächlich in einer Nachmittagsbetreuung für Kinder und Jugendliche mit einer Inklusionsklasse. Ich wusste aber genau, dass ich CORAX und das Radiomachen vermissen würde, weshalb ich mich hier connected hab und jetzt jeden Mittwoch zum Radio *Stereovilla* gehen darf.

Dies liegt im Bezirk Villa el Salvador in Lima, der Hauptstadt Perus. *Stereovilla* wurde 1990 im Zuge der Entstehung eines Kommunikations- und Medienzentrums gegründet. Dabei stand das Ziel, Bildung und Kultur von Mensch zu Mensch aus dem Viertel zu vermitteln, im Vordergrund. Heute sind diese Schwerpunkte mit einem besonderen Fokus auf Menschen- und Kinderrechten, Solidarität und demokratischer Bürgerbeteiligung konkretisiert worden.

Zusammen mit meiner Mitfreiwilligen Pauli machen wir bei *Stereovilla* nun im zweiwöchigen Rhythmus unsere Sendung *Tu Villa*. Diese ist eine interkulturelle Sendung zwischen Peru und Deutschland in Zusammenarbeit mit dem Freien Radio *Wüstewelle* in Tübingen. Der Name unseres Programmes setzt sich nämlich ebenfalls aus Tübingen mit *Tu* und Villa el Salvador mit *Villa* zusammen. Zudem bedeutet *Tu Villa* auf Spanisch *Deine Stadt*.

Wir quatschen jetzt also ein Jahr über Deutschland, Peru und Interkulturalität, es gibt also eine grobe Themensetzung, trotzdem ist das Spektrum, worüber man da noch reden kann, natürlich sehr groß. Unsere erste Sendung haben wir inzwischen hinter uns, die lief eigentlich sehr gut. Das Einzige, was noch wirklich hart ist, ist dabei nur Spanisch sprechen zu können. Wir haben uns vorgestellt und über unseren Freiwilligendienst erzählt, sogar unser erstes Interview konnten wir dabei schon führen. Als Nächstes haben wir eine Sendung geplant, in der wir über Vorurteile und Stereotype über Deutschland sprechen möchten.

Wer also die spanische Sprache beherrscht, ist herzlich eingeladen, jeden zweiten Mittwoch um 18 Uhr mit den Socken in die Sandalen zu schlüpfen und auf der Website von *Stereovilla* → reinzuhören. ➤ Paula



Boca de Polen

Jugendradio international #2: Mexiko

Zeichnung der
Workshop-Teilnehmer*innen
in Zinacantán auf die Frage
Wie sieht das Radio eurer Träume aus?



Verleihung des Bürgermedienpreises

**Eine inklusive Kommunikation,
die danach sucht, das Leben
und Gemeinwohl zu stärken.**

Manifest von Boca de Polen

Bei CORAX habe ich das erste Mal gesehen, wie inklusive Kommunikation aussehen kann, in meinem Freiwilligenjahr in Mexiko bei *Boca de Polen* darf ich nun erleben, wie Radio als Werkzeug für soziale Veränderung in Lateinamerika eingesetzt wird.

Boca de Polen ist ein mexikanisches Netzwerk aus Medienschaffenden. Die Organisation produziert Radiobeiträge, die in verschiedenen freien Radios in Mexiko und (Latein)amerika ausgestrahlt werden, begleitet aber zum Beispiel auch freie Radios in verschiedenen Regionen Mexikos. Eines dieser Radioprojekte ist das gerade erst entstehende *Radio Mixik'U* in Zinacantán im Süden Mexikos. In einem Workshop, den ich begleitet habe, hat das Team von *Boca de Polen* die zukünftigen Radiomachenden dabei unterstützt, eine Vision für ihr Projekt zu entwerfen. In den nächsten Monaten werden wir immer wieder zurückkehren, um die Entstehung zu begleiten, zu unterstützen und beispielsweise Workshops zur Produktion von Radiobeiträgen zu geben.

Bei allen Aktivitäten und Projekten, die *Boca de Polen* mitgestaltet, dient ihre Vision davon, was Kommunikation bedeutet, als Leitfaden. In ihrem Manifest anlässlich ihres 20ten Jubiläums schreiben sie: *Die Kommunikation, an der wir arbeiten möchten, ist gemeinschaftlich und fungiert als Begegnungsort, als Treffpunkt der Stimmen, Geschichten, Kämpfe und Gesichter. Von hier aus möchten wir fortfahren, verschiedene Kämpfe und Widerstände zu begleiten. [...] Mit der direkten Verankerung in den Gemeinschaften, denn sie sind es, die uns*

ermöglichen, am Leben zu bleiben, die mit uns den Weg gehen.

Immer wieder kann ich bei meiner Arbeit in Mexiko Parallelen zu meinen Erfahrungen bei CORAX feststellen: die Vision eines Radios von und für die Gemeinschaft, einen inklusiven Ansatz, den Wunsch nach sozialer Veränderung. Doch der Kontext, in dem diese Träume und Werte gelebt werden, ist in Mexiko fundamental anders. Laut *Reporter ohne Grenzen* werden in Mexiko so viele Journalist*innen ermordet wie in keinem anderen Land, das sich nicht im Krieg befindet. Auf der Rangliste der Pressefreiheit belegt Mexiko Platz 128 von 180. (Zum Vergleich: Deutschland ist auf dem 21. Platz.) Auch für den Schutz von Journalist*innen setzt sich *Boca de Polen* ein, doch bis heute werden Journalist*innen systematisch bedroht, verschleppt und ermordet.

Als wir die Teilnehmenden unseres neuen Radioprojektes in Zinacantán gefragt haben, warum sie sich ein Radio in ihrer Region wünschen, kamen viele verschiedene Antworten: Damit es ein Programm auf Tzotzil gibt, das auch alle erreicht, die kein Spanisch sprechen können, damit junge Menschen einen Raum bekommen, um sich auszudrücken, damit religiöse Feste dokumentiert werden, damit sie über die hohe Suizidrate ihrer Region sprechen und Hilfsangebote aufzeigen können.

Ich fange gerade erst an, den Kontext von Mexiko in seiner Komplexität und Vielschichtigkeit zu verstehen, aber auch hier erlebe ich durch meine Arbeit den Wunsch der unterschiedlichsten Menschen, Radio zu machen, um ihre Stimme erheben zu können, aufmerksam zu machen und etwas zu verändern. 🐉

Emilia

**CORA & AISHA:
Anerkennung für die Collage
Haarige Angelegenheiten**

Ich bin Cora. Ich bin 13 Jahre alt. Ich mache seit fast sechs Jahren Radio. Ich mache es, weil es mir Spaß macht. Und weil es mein Hobby ist. In unserer Sendung ging es um das Thema *Haare*.

Mein Highlight während der Produktion? Das ist eine sehr schwere Frage. Also an sich war natürlich alles super und es hat sehr viel Spaß gemacht. Aber ich glaube, mein Highlight war, als ich an einer Stelle, in der ich *Rapunzel* vorgelesen habe, mich versprochen habe und dann anstatt Tür *Tüte* gesagt habe. Das fand ich sehr lustig und habe ich auch am meisten in Erinnerung behalten. Und als ich auf der Bühne des *Bürgermedienpreises* stand, war ich sehr sprachlos und konnte irgendwie noch nicht ganz realisieren, dass ich jetzt auf der Bühne stehe. Ich war sehr aufgeregt und ich war auch sehr stolz auf mich. 🐉



Die Wuterus-Redaktion

Abgeräumt!

Beim Bürgermedienpreis 2023 gewinnt das Jugendradio in der Kategorie »Hörfunk – Bester Beitrag Nachwuchs bis 18 Jahre«



MUCKEFUXS:

1. Preis für Reportage über die Hallenser Feuerwehr

Könnt ihr euch bitte vorstellen?

T Also ich bin **TRISTAN** und Radio mache ich seit fünf Jahren.

E Ich bin **ETHAN**. Radio mache ich auch schon länger. Seit ein oder zwei Jahren.

Wie heißt du?

R **RICHARD!**

Und wie lange machst du schon Radio, Richard? Seit einem Jahr?

R Ja.

F Ich bin **FRANZ** und 21 Jahre alt. Bei mir hat das vor der Corona-Pandemie alles angefangen.

Was bereitet dir am meisten Spaß beim Radiomachen?

T Interviews, da kann man Fragen stellen und die werden dann beantwortet.

E Sich Themen auszudenken und zu überlegen und zu Orten hingehen, zu denen man normal nicht hingehen würde.

Und was magst du gerne am Radiomachen, Richard? Macht dir Spaß, Fragen zu stellen?

R Ja!

F Interviews führen. Und dass man an neue Orte kommt, die man sonst so nicht sieht.

Beim Medienpreis habt ihr mit einer Sendung zur Feuerwehr gewonnen. Was habt ihr gemacht, als ihr bei der Feuerwehr wart?

T Also wir sind rumgelaufen und haben gekuckt, was wo steht.

Kannst du dich noch erinnern, was du besonders cool fandest?

T Also besonders gut: Die hatten sehr viele Pokale. [...]

F Besonders war es, die Räume so zu sehen, weil da gibt es vielleicht auch Räume, die man so nicht kennt. Die konnten sich ja immer hinlegen. Was die Schüler hier [Franz arbeitet in einer Schule; Anm. d.R.] ja alle nicht machen können.

Wie findet ihr das, diesen Preis gewonnen zu haben?

T Also ich finde diesen Preis mega, mega schön. Und das fühlt sich gut an.

E Da schließe ich mich Tristans Meinung an.

F Ich glaube, dass es was Besonderes ist, weil den Preis ja nicht jeder kriegt. Ich glaube, was zu haben, was nicht jeder hat, ist schon besonders. Ist zumindest meine Vermutung. ➤

Die ungekürzten Interviews zum Nachhören:



EMILIA UND DIE QUEER-FEMINISTISCHE REDAKTION

WUTERUS:

Anerkennung für ihre Collage über Wut

Ich bin Emilia. Ich bin 19 Jahre alt und habe die letzten zweieinhalb, drei Jahre beim Jugendradio **CORAX** mitgewirkt. Und zwar in zwei Redaktionen: bei *Heros* und bei *Der Freitag*. Und aktuell lebe ich in Mexiko. Ich mache hier einen Freiwilligendienst in einem Medienkollektiv. [...]

Ich mache Radio, weil es für mich ein Empowerment und ein akustisches Tool ist, das total gut zu mir passt. Ich liebe es einfach, mit meiner Redaktion oder auch alleine Themen zu bearbeiten. Sich darüber Gedanken zu machen,

Expertinnen zu interviewen. [...] Das genieße ich total.

Ich habe meinen Beitrag im Rahmen einer Sendung zum Thema *Feministische Wut* mit meiner Redaktion *Wuterus* gemacht. Mich hat das Thema anfangs interessiert, weil ich selber sehr wenig wütend werde und mich dann so gefragt habe, liegt es irgendwie an mir? [...] Und dann habe ich immer mehr über Wut und Feminismus gelesen und auch über den Zusammenhang. Und das hat uns so gemeinsam irgendwie alle interessiert. [...]

Und mein Highlight beim Produzieren war, würde ich sagen, wie am Ende diese ganzen einzelnen Teile, die so in meinem Kopf waren, [...] zusammengekommen sind, um die Collage zu

erschaffen, und wie sie dann auch irgendwie sehr gut zusammengepasst haben. [...] Und die Collagen der Anderen zu hören und schon einige Parallelen auch darin feststellen zu können, wie wir wütend werden oder mit Wut umgehen oder wie uns vermittelt wurde, dass wir wütend sein sollen oder dürfen oder eben nicht sein dürfen.

Ich war total überrascht vom *Bürgermedienpreis*, [...] aber ich war auch total stolz auf meine Redaktion und auf mich. Und es hat mich vor allem – ich glaube, das war so das größte Gefühl – super gefreut, dass andere Leute diesen Beitrag gehört haben und irgendwie damit resoniert [haben]. ➤

... und was sonst noch geschah

Projekte 2023 im Jugendradio



Medienpädagog*innen-Team & finanzielle Herausforderungen

2023 begann für das Jugendradio holprig, denn wir starteten vorerst ohne Finanzierung. Allerdings ist es dank unserer Projektleitung Sarah sowie der Unterstützung des Vereins sehr viel glimpflicher verlaufen als befürchtet. Trotz dessen und einiger unerwarteter finanzieller Hilfen auch von Seiten der Stadt, bleibt die Situation prekär. Unser großes Ziel heißt daher weiterhin: 2025 in die Drei-Jahres-Förderung der Jugendhilfeplanung der Stadt Halle reinzukommen!!! Let's cross fingers!

Auch das Team des Jugendradios musste sich neu formieren: unsere liebe Kollegin Andrea, die das Jugendradio durch die *Aktion Mensch*-Förderung zusammen

mit Helene konzeptionell maßgeblich weiterentwickelt hat, bleibt uns weiterhin als Vorstandsmitglied treu, hat jedoch 2023 einen neuen Weg für sich eingeschlagen. Und auch unsere lieb gewonnene Kollegin Maren, die uns u.a. durch den Finanzdschungel 2022 bugsierte, hat ebenso Anfang des Jahres das Nest verlassen. An dieser Stelle einfach, aber mit Herz: DANKE!

Darüber hinaus – große Freude! Wir konnten Valentin in unserem Team und damit ein weiteres Projekt begrüßen: *Climate Youth FM*. Neben all den Neuerungen halten Max und ich weiterhin die Stellung :)

News aus dem Funkhaus

Es war und ist also alles im Wandel, jedoch haben wir die Jugendredaktionen im Sender sowie in den Stadtteilen halten können und über Workshops weitere Jugendliche anlocken können. Zudem vertiefte sich die Vernetzung zwischen den Mitgliedern der verschiedenen Redaktionen über Jugendradio-Feste, Kochshows am neuen Tresen des Veranstaltungsraums oder durch die Teilnahme an gemeinsamen Workshops. Das stärkt und motiviert!

Radioaktivismus meets Klimaaktivismus

Vernetzung spielt auch in dem 2023 bereits ange teaserten Klima-Projekt eine zentrale Rolle. Unsere Idee dahinter: radiointeressierte Klimaaktivist*innen aus verschiedenen Gruppen der Klimabewegungen zusammenzubringen, ihnen Radioskills zu vermitteln und über CORAX ihren Klima-bezogenen-Themen eine Plattform und damit Öffentlichkeit zu verschaffen. Tatsächlich ist

das aber mit dem Aktivismus so

eine Sache. Denn neben der pflichtgemäßen Einbindung in Schule, Uni, Erwerbsarbeit etc. sind alle sehr eingespannt und die Kapazitäten begrenzt. Und trotzdem hat sich eine sehr engagierte Gruppe gefunden, die das Programm von CORAX nun mit ihren klimapolitischen Themen bereichert. Eine große Unterstützung sind immer wieder »unsere« Radioaktivist*innen des Jugendradios, die uns über ihre langjährige Erfahrung in der Radioarbeit bei der Vermittlung von Radioskills helfen (Peer-to-Peer auch hier in der Zeitung aus eigener Perspektive beschrieben) An alle Radiomachenden im Jugendradio: Großes DANKE!

Stadtteilübergreifendes Radio 2.0

Das stadtteilübergreifende Projekt ging dieses Jahr in die zweite Runde. Neben der regelmäßigen Radioarbeit in Jugendclubs, wie dem *Dornröschen* in der Neustadt und dem Kinder- und Jugendhaus in der Südstadt, haben wir eine Multiplikator*innen-Schulung konzipiert und durchgeführt. Schon nach kurzer Zeit wurde dabei deutlich, dass viele der Pädagog*innen das Radio als Methode spannend finden, weil sie Jugendliche damit (anders) erreichen. Daraufhin haben wir unser Wissen in drei mehrtägige Workshopeinheiten eingeflochten und eine Schulung für interessierte Kooperationspartner*innen durchgeführt. Gemeinsam haben wir Radio-Projektideen gesponnen, die teilweise bereits umgesetzt wurden, teilweise dann 2024 folgen werden.

Dieser »Testballon« hat uns wieder einmal gezeigt, wie besonders das Netzwerk der Jugendarbeit in Halle ist. Es ist großartig, auch in diesem Bereich so engagierte Menschen zu wissen. Respekt und herzlichen Dank für eure tolle Arbeit!

Wir lassen uns nicht unterkriegen!

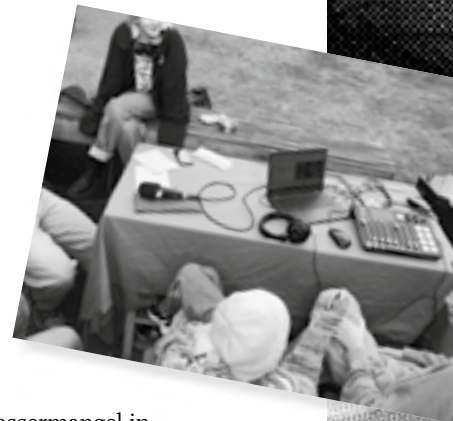
Und so endet das Jahr 2023 wie das letzte. Bewegt von all den engagierten Menschen, Ideen, Beiträgen und Aktionen, aber auch mit der bekannten Projektunsicherheit: Wie weiter in 2024? Ganz klar: auch das Jugendradio ist permanent im Wandel. Fest steht: *Power to the people!* Wir werden weiterhin unterstützen, junge Perspektiven hörbar zu machen und so auch in schweren politischen Zeiten bei CORAX eine inklusive Öffentlichkeit zu stärken! 🐾

Ariane



Hinhören und verändern

Rezension der Sendung vom Klimacamp



Klima erleben wir, seitdem wir leben. Aufgrund unserer Lebensweise verändern wir das Klima. Wir verändern es so, dass wir irgendwann nicht mehr so leben können, wie wir es tun. Das fängt beim Abbau von Kohle an, bei Lebensmittelverschwendung, bei importierten Waren, beim verschwenderischen (unbedachten) Verbrauch von Wasser und bei unserem ›modernen Konsum‹. Wie viel ist uns dieser Lebensstil noch wert, wenn das Klima durch den CO₂-Ausstoß immer wärmer wird? Was muss sich verändern, damit wir aufhören, die Erde und damit uns selbst zu zerstören?

Verstehen um zu verändern

Ein guter Ansatz ist die Organisation von Klimacamps, die deutschlandweit und auch europaweit regelmäßig stattfinden. Hier werden vor allem junge Menschen angesprochen, aber auch Erwachsene und ältere Menschen. Es geht um einen Austausch, der für alle greifbar und wirkungsvoll sein soll. Dieses Jahr gab es in Halle ein einwöchiges Klimacamp am Galgenberg. Auch CORAX hat an zwei Tagen einen Workshop angeboten, wo eine Sendung über das Klimacamp → sowie eine Sendung mit jungen Klimaaktivist*innen (*Klimaradio* ↗) entstanden.

Beim Hören bekam ich viele verschiedene Eindrücke. Die Menschen, die an dem Camp teilnahmen, wirkten sehr offen, ehrlich und interessiert. Sie verbindet vor allem ein Ziel: zu verstehen und zu verändern. Über die Ausstrahlung durch CORAX erreicht das hoffentlich viele Menschen, die anfangen, darüber nachzudenken. Denn was in der Sendung *Klimaradio* deutlich wurde, ist, dass sich eine Meinung nicht nur durch ein Gespräch ändert. Es hilft, Denkansätze zu teilen, aber der Prozess der Veränderung kann nur durch den eigenen Willen angestoßen werden. Ich würde sagen, wenn man zumindest anfängt, im Alltag daran zu denken, und anfängt, Alternativen zu suchen, hat man schon viel bewirkt. Ob man jetzt Kleidung sorgfältiger behandelt, um sie weitergeben zu können, sich regional und saisonal ernährt oder Öko-Strom nutzt. Das Klima zu schützen, sieht vielfältig aus. Vieles fängt bei einem selbst an, aber durch eine mangelhafte Aufklärung auf Seiten der Politik kann man deutlich erkennen, dass der Klimaschutz eher in den Hintergrund rückt. Es wird gewirtschaftet und politisch gehandelt auf Kosten des Klimas.



Klimaaktivist*innen auf Sendung

Ein Thema der Sendung war der Wassermangel in Ostdeutschland. Dazu wurde René Rebenstorf, Beigeordneter für Stadtentwicklung und Umwelt interviewt. Zusammengefasst kann man sagen, dass unsere technische Infrastruktur gut ausgebaut ist. Unsere Hauptquelle für die Trinkwasserversorgung in Halle (Saale) liegt im Harz und in der Elbaue bei Torgau. Eine Maßnahme, um die Trinkwasserversorgung zur Not zu sichern, ist das Wasserwerk Beesen. Dieses versorgte Halle in der DDR mit Wasser und soll auch in Zukunft wieder in Betrieb genommen werden. Dabei gibt es einen Verbund, der den ganzen Südwesten von Sachsen-Anhalt und Sachsen mit Trinkwasser versorgen soll.

Lea Dohm hat Anfang 2019 die *Psychologists/Psychotherapists for Future e.V.* gegründet. Sie wurde über den psychologischen Hintergrund der Ablehnung von Klimaktivismus interviewt. Menschen nehmen den Klimawandel mit starken Gefühlen wahr, oft führt dies zu Konflikten zwischen Menschen. Aufgrund der verschiedenen Milieus und Grundsätze ist es vielen egal und andere sind einfach nicht richtig aufgeklärt. Man muss mit Menschen reden und sich gegenseitig zuhören, aber durch ein einziges Gespräch verändert sich nicht alles. Es ist ein längerer Prozess, wichtig ist ein offener Umgang. Menschen müssen ihr Verhalten ändern, da der Klimawandel von Menschen gemacht ist. Ein weitere wichtige Sache ist es, genau zu recherchieren und nicht alles einfach nur zu glauben.

Gemeinsam gegen den Hass

Allgemein möchte ich noch erwähnen, dass die Klimacamps oft von rechtsextremen Angriffen betroffen sind. Dies zeigt nochmal, dass Menschen überfordert sind, wenn es darum geht, dass sich das Klima ändert. Menschen müssen aufwachen und nicht, ohne zu überlegen, Hass schüren, denn Klimacamps sind wichtig, um Empathie und Lösungen zu finden. Ich finde es erschreckend, wenn Menschen nicht erkennen, wo sie zusammenhalten müssen und gemeinsam etwas tun sollten. Es hat mich beim Hören sehr gefreut, dass man die Harmonie und die zielführende Stimmung des Klimacamps mitbekommen hat. Durch die kraftvolle Wahl der Musik wurde das Thema von verschiedenen Künstler*innen interpretiert und inspiriert. ↗

Anne Wettin von der Redaktion *Graureiher*



PROGRAMM
RADIO
CORAX

DEZEMBER
&
JANUAR

Das lyrische Duo

Sonntag 3. Dezember — 14 Uhr
KÖNIGINNEN

Weltlich, herrschend, repräsentierend, monarchierend, erhaben und erhebend, würdetragend, am Apfel labend, mitunter würdevoll, gekrönt, bezeptert, beschwert, thronend und immer wieder regierig – eine Königin.

Nach der Ausgabe über die Könige im Oktober nehmen *Lord Helmchen & Sir Arthur The Angel* ihre Kronen nunmehr ab und präsentieren mit lyrischen und musikalischen Eindrücken eine Auswahl dessen, was Königinnen ausmacht. Beiträge über Königinnen können vorab an daslyrischeduo@gmx.de gesendet werden.

Sonntag 7. Januar — 14 Uhr
WUNDER

Ihr wundert wunderbarlich euch über Wunder, verschwendet Witzespeile, blank geschliffen. Was ihr begreift, uns Freunde, ist doch nur Plunder, und in Begriffen nicht mit einbegriffen ist noch ein unermessliches Revier, ihr selber drin als größtes Wundertier.

... *Lord Helmchen & Sir Arthur The Angel* wundern sich in dieser Sendung frei nach Joseph Freiherr von Eichendorff über die Wunder dieser wunderlichen Welt. Wunderliche bzw. wundersame Beiträge können vorab an daslyrischeduo@gmx.de gesendet werden.

Das Volk umarmt diese Musik

Samstag 2. Dezember — 20 Uhr
SPURENSUCHE IN 100 JAHREN MUSIK UND WIDERSTANDSGESCHICHTE IN GRIECHENLAND

In Griechenland sind Musik, Politik und linke Geschichte eng verwoben. Wie kommt es, dass die (Volks-)Musik in den vergangenen Jahrzehnten für den politischen Widerstand und linke Identität stets so bedeutsam war? Und welche Musik bewegt die junge Linke heutzutage? Das Feature folgt den musikalischen Spuren zu den Widerstandsbewegungen durch das letzte Jahrhundert im politisch turbulenten Griechenland. Vom sogenannten *Rembetiko*, der Musik der armen Leute und Flüchtlinge, zu den poetischen Werken der großen Komponisten Mikis Theodorakis und Manos Hatzidakis, gesellschaftskritischer Rockmusik der 1980er und 1990er Jahre und über politischem Hip Hop der Gegenwart führt der Beitrag zu einer neuen Generation von *Rembetes*, die alte Musik neu beleben oder für die Gegenwart umdeuten. Im Gespräch mit dem Soziologen Skevos Papaioannou der Universität Kreta. Ein Feature von Lore Graf und RADIO CORAX

Hey Listen!



Donnerstag 14. Dezember — 21 Uhr
#14 GEMISCHTE PLATTE

Bei allen den Themensendungen über Games und ihre Soundtracks bleiben oft Titel liegen, die zu keinem Thema richtig passen wollen. Time to rise and shine! Jana spielt die beste Gamesmusik aus alten und neuen Games, von Indies und fetten Tripe AAA-Titeln!



Donnerstag 11. Januar — 21 Uhr
#15 DIE MUSIK VON POINT & CLICK

Kaum ein Genre wurde von so vielen gespielt, geliebt, totgesagt und ist wieder auferstanden wie Point & Click Adventures. Ihr wisst schon: Benutze Walnuss mit Kaugummi und Blitz! Klassiker wie *Monkey Island*, *Grim Fandango* aber auch neuere Games wie *Machinarium* oder *Twelve Minutes* finden immer wieder Fans und zeigen, wie man mit oft bescheuerten Rätseln immer noch tolle Geschichten erzählen kann. Und wie sie klingen? Das hört Ihr in der Januar-Ausgabe von *Hey Listen!*



Nicos Rockcafé



Samstag 6. Januar — 20 Uhr OLYMPIC – EINE TSCHECHISCHE ROCKLEGENDE

Im Rahmen eines Konzertes der tschechischen Rockband *Olympic* trafen sich Eva Lazarikova (Tschechien) und Nico Steinhart (Deutschland) und fassten den Plan, uns auf eine musikalische Zeitreise in die mannigfaltige Geschichte von *Olympic* zu schicken. Dabei begegnen wir dem Bandgründungsmitglied Petr Janda. Dieser lässt uns teilhaben an den Erlebnissen, die er mit *Olympic* hatte. Hits, Kuriositäten aus 60 Jahren und unsere Lieblingssongs rahmen die Sendung. Teil 2 am 6.1.2024

Rock-History

Mittwoch 13. Dezember — 20 Uhr JOHN COUGAR MELLENCAMP

John Mellencamp ist ein amerikanischer Rocksänger, dessen erstes Album 1976 erschien. Sechs Jahre später landete er einen überraschenden Nr.1-Hit mit *Jack & Diane*. Obwohl er zwischendurch immer mal wieder in den Folkmusikbereich abdriftete, kehrte er stets zur Rockmusik zurück.

Mittwoch 27. Dezember — 20 Uhr GARY MOORE

Archivsendung aus dem Jahr 2011.

Mittwoch 10. Januar — 20 Uhr NEIL YOUNG & CRAZY HORSE

Die amerikanische Band *Crazy Horse* wurde 1969 gegründet, bestand aber unter dem Namen *The Rockets* bereits seit 1967. An Bedeutung gewann *Crazy Horse* durch die musikalische Zusammenarbeit mit Neil Young. Neil Young & *Crazy Horse* spielten zahlreiche Alben ein und die Band begleitete Neil Young auch auf ausgedehnten Tourneen.

Mittwoch 24. Januar — 20 Uhr KING CRIMSON (TEIL 4)

Heute hört ihr Teil 4 des Specials über die britische Progressiv Rock-Band *King Crimson*, die 1968 in London gegründet wurde.

Serviervorschlag des Monats

**Dienstag 26. Dezember — 22 Uhr
ANTICHRIST-MAS SPECIAL**
Der *Serviervorschlag* präsentiert euch zum Ende der Weihnachtsfeiertage ein facettenreiches Kontrastprogramm zum allgegenwärtigen Heile-Welt-Gesäusel. Egal ob metallisch, elektronisch oder vermeintlich ganz harmlos – Hauptsache blasphemisch! Die perfekte Gelegenheit, sich den Frust von nervigen Familienbesuchen wegzutanzen und zu head-bangen.

Tagesaktuelle Redaktion

**DER JAHRESWECHSEL IM
TAGESAKTUELLEN PROGRAMM
Zurückschauen, Pause und Neuanfangen**
Vom 25. Dezember 2023 bis zum 6. Januar 2024 sendet die Tagesaktuelle Redaktion weniger live und tagesaktuell, sondern thematische Sondermagazine, radiokünstlerische Experimente und andere Langformate gegen die kalten und dunklen Tage des tiefsten Winters. Wir halten inne und lassen den Jahreswechsel als Moment der Reflexion aber auch des Luftholens für Neuanfänge im Äther nachhallen. Unsere tagesaktuellen Live-Magazine hört ihr dann wieder ab dem 8.1.2024.

The Sweet Delight

Studiosessions@Radiocorax.de



Sonntag 24. Dezember — 13 Uhr X-MAS-SHOW

MIT DER BAND RADA SYNERGICA
Ein festlicher Ohrenschaus erwartet alle Zuhörer*innen an Heiligabend mit einer weltmusikalisch-weihnachtlichen Reise der einzigartigen Band *Rada Synergica*. Diese Show mit den drei Ladies Claudia Herold, Sylke Jilani und Stefanie Koch gibt es sonst nur bei Live-Konzerten vor Ort zu erleben, doch in diesem Jahr auch als exklusive Zusammenstellung bei RADIO CORAX hier in unserer Show!



Sonntag 28. Januar — 13 Uhr NADINE MARIA SCHMIDT LIVE STUDIOSESSION & INTERVIEW

Nadine Maria Schmidts gerade erschienenes Album *Die Kinder an unseren Händen* ist textlich und musikalisch ein höchst berührendes Zeugnis ihrer intensiven Arbeit der vergangenen Jahre und erntet in der Liedermacherszene viel Anerkennung und Applaus. Es gibt auch sicherlich wieder während der Show zwei ihrer CDs zu gewinnen und natürlich zwischendurch auch spannende Hintergrundgeschichten zur Entstehung und zu den Aufnahmen dieser sehr persönlichen Songs zu belauschen. Es wird ein echtes *Sweet Delight!*



DEZEMBER

FM 95.9 S+K 99.9 Muth 96.25 PÿUR D578

Livestream, das aktuelle Programm, Beschreibungen aller Sendungen und vieles mehr finden Sie unter der Website www.radiocorax.de.



MONTAG

04. 11. 18. 25.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
8.50 Vogel der Woche

10.00
Gesundheitsmagazin Freitagsbemme Gesundheitsmagazin spielmitte e.V.

11.00
Buchfink
die Literatursendung

12.00
Dr. Rock Maschinische Dichtung Alice Roger The Journey of Metal

13.00
Wendefokus Onda Info Streitmächte Wutpilger Streifzüge

14.00
Filmriss
Cinemanía für die Ohren

16.00
Kinder- und Jugendradio

17.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung StudentIn universitäre und studentische Themen

19.00
Kuratiert & Bespielt experimentelles Radio Radio Attac Onda Info No Job FM
19.50 Traumgeschichte

20.00
Glück & Musik Schlager PiPaPoParade Berliner Hitparade Verrückte Rille Vinyljunkies back in time Red Hot Radio Rock'n'Roll

21.00
SUBjektiv
delizösester Punk-Funk

22.00
Future Classics Rap, Soul & Jazz Zonic Radio Show Musik, Literatur und Kunst. Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang und mehr doper than dope Hip-Hop-Show Zonic Radio Show Musik, Literatur und Kunst. Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang und mehr

23.00
Zeitweitzzeit Geräusche und andere Experimente Zonic Radio Show Musik, Literatur und Kunst. Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang und mehr 23.00 Future Classics Rap, Soul & Jazz Zonic Radio Show Musik, Literatur und Kunst. Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang und mehr

24.00
CORAX Night
*gestaltet von CORAX-Macher*innen*

3.00
Zonic Radio Show

Zonic Radio Show

DIENSTAG

05. 12. 19. 26.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
9.00 Jugendradio Spezial



10.00 Kuratiert & Bespielt	Radio Attac	Onda Info	No Job FM
-------------------------------	-------------	-----------	-----------

11.00 Glück & Musik Schlager	PiPaPoParade Berliner Hitparade	Verrückte Rille Vinyljunkies	Red Hot Radio Rock'n'Roll
------------------------------------	------------------------------------	---------------------------------	------------------------------

12.00
SUBjektiv
deliziösester Punk-Funk

13.00 Pomba Gira	Libertäre Reihe	Frauenleben	Lyrix Delirium
---------------------	-----------------	-------------	----------------

14.00
Ground Zero
das offene Sendefenster für Sendungen, Veranstaltungen, Aktionen, Ankündigungen und mehr; Kontakt für Beiträge: programm@radiocorax.de

16.00 Hörsturz	chronik.LE	Peißnitzhaus-Radio – Talkrunde	Radiozwitchern
-------------------	------------	--------------------------------	----------------

17.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung

19.00 17 Grad Medien für den Rest	CORAX inTeam	Grün hinterm Ohr	Schwarzkehlchen
19.50 Traumgeschichte			

20.00 American Folk great American music	High Noon neue und alte Country-Songs	American Folk great American music	High Noon neue und alte Country-Songs
--	--	---------------------------------------	--

21.00 The Real Stuff Musik entdecken	Tuesday Radioshow	The Real Stuff Musik entdecken	Theirstory
--	----------------------	-----------------------------------	------------

22.00 X-tralight aus dem wilden Ozean der Musik	Nokogiribiki little weird radio show from Leipzig	X-tralight aus dem wilden Ozean der Musik	Serviervorschlag des Monats Neuentdecktes, Neuentdecktes und Wiederentdecktes
---	--	--	--

23.00 Die letztn Naggn subkulturelles Musikmagazin		Loy Bonheur celebrating the Slowness	
--	--	---	--

24.00
CORAX Night – gestaltet von CORAX-Macher*innen

1.00 Lyrics & Letters	X-tralight	Radia FM	CORAX Night gestaltet von CORAX-Macher*innen
--------------------------	------------	----------	---

2.00 Maschinische Dichtung	Alice Roger	music & quotes	
-------------------------------	-------------	----------------	--

3.00
CORAX Night
gestaltet von CORAX-Macher*innen

MITTWOCH

06. 13. 20. 27.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da

10.00 17 Grad	CORAX inTeam	Grün hinterm Ohr	Schwarzkehlchen
------------------	--------------	------------------	-----------------

11.00 American Folk	High Noon Country-Songs Folk	American Folk	High Noon Country-Songs Folk
------------------------	---------------------------------	---------------	---------------------------------

12.00 The Real Stuff	Tuesday Radioshow	The Real Stuff	Theirstory
-------------------------	----------------------	----------------	------------

13.00 Das lyrische Duo	music & quotes	NIA – Nackt im Aquarium	The Sweet Delight Studiosessions
---------------------------	----------------	-------------------------	-------------------------------------

14.00
Ground Zero
das offene Sendefenster für Sendungen, Veranstaltungen, Aktionen, Ankündigungen und mehr; Kontakt für Beiträge: programm@radiocorax.de

16.00 LeSBIT	Reporter ohne Grenzen	Streitmächte	spielmitte e.V.
-----------------	-----------------------	--------------	-----------------

17.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung

19.00 Radio Blau Aktuell			
19.50 Traumgeschichte			

20.00 Rockparade Rockmusik von 1965 bis 1980	Rock History: John Cougar Mellencamp	Powerslide handgemachte Rockmusik	Rock History: Gary Moore
--	---	--------------------------------------	-----------------------------

21.00 Rocktrabant DDR-Rockgeschichte	Rosenbeth weird & wonderful music	Cheese Cake on Air R'n'R, Punk, HC	666 FM Heavy Metal
--	--------------------------------------	--	-----------------------

22.00 Unarchived mit Philipp Matalla	Further in Fusion freestyle radio show mit Mark Bailey	Gleichlauf-schwankung elektronische Undergroundmusik	Further in Fusion freestyle radio show mit Mark Bailey
--	---	---	---

23.00 Future Classics Rap, Soul & Jazz			
--	--	--	--

24.00
Im Kopf
Lokalisation

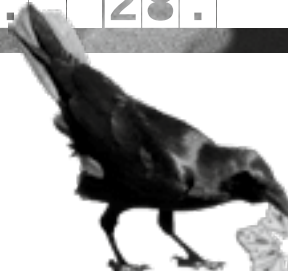
1.00
CORAX Night
gestaltet von CORAX-Macher*innen



DONNERSTAG

07. 14. 21. 28.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
9.00 Antifanews



10.00
IndieRE
7.12. Radio Student Zagreb 14.12. RADIO CORAX 21.12. Near FM 28.12. Radio Campus

11.00 Rockparade	Rock History	Powerslide	Rock History
---------------------	--------------	------------	--------------

12.00 Rocktrabant	Rosenbeth	Cheesecake on Air	666 FM
----------------------	-----------	-------------------	--------

13.00 gut aufgelegt	Further in Fusion	Serviervorschlag des Monats	Further in Fusion
------------------------	-------------------	-----------------------------	-------------------

15.00
Common Voices
mehrsprachiges Radio von und für Geflüchtete

17.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung
18.00 Antifanews

19.00 Radio Kompass <i>zweisprachiges Russlandmagazin</i>	Linker Medienspiegel	Süd-Nord-Funk <i>Globalisierungskritisches von IZ3W</i>	#Onlingeister Netzwelten
---	-------------------------	--	-----------------------------

20.00
CORAX Musikredaktion
Berichte und Aktuelles aus der Musikwelt

21.00 Stadtvögel <i>experimental Hip-hop</i>	Hey!Listen! <i>Eine Stunde GameSoundtracks</i>	Zound Salon	Schrägfunk
--	---	-------------	------------

22.00 higherbeats.de <i>innovative, neue Musikprojekte</i>	Music with Sleeves <i>vinyl sessions</i>	higherbeats.de <i>innovative, neue Musikprojekte</i>	Music with Sleeves <i>vinyl sessions</i>
--	---	---	---

24.00
Das Nachtprogramm
aus Berlin




FREITAG

01. 08. 15. 22. 29.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da

10.00 Vernetzte Welt	Radio Kompass	Linker Medienspiegel	Süd-Nord-Funk	#Onlinegeister
-------------------------	---------------	-------------------------	---------------	----------------

11.00 SUBstract	Stadtvögel	Hey! Listen!	Zound Zalon	Schrägfunk
--------------------	------------	--------------	-------------	------------

12.00 Doper than Dope	Die letztn Nagg'n	Inkasso Hasso	LeSBIT	Music with Sleeves
--------------------------	-------------------	---------------	--------	--------------------

13.00 Wutpilger Streifzüge	Radio zwitschern		Common Voices <i>mehrsprachiges Radio</i>	
-------------------------------	------------------	--	--	--

14.00 Common Voices <i>mehrsprachiges Radio</i>	Vorhang auf 15.00 Onda Info	Common Voices <i>mehrsprachiges Radio</i>	Initiative Post-migrantisches Radio	Common Voices <i>mehrsprachiges Radio</i>
---	--------------------------------	--	-------------------------------------	--

16.00 LiveRillen	Common Voices Radio <i>mehrsprachiges Radio</i>	Hörsturz 17.00 Ost-Orientierung	Transgender Radio	Ground Zero: László's Stube Wendefokus
---------------------	--	------------------------------------	-------------------	---

18.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung

19.00 Gesundheitsmagazin	Freitagsbemme	Gesundheitsmagazin	spielmitte e.V.	Radio-kombinat Ghostdriver & Nothing is real
-----------------------------	---------------	--------------------	-----------------	---

20.00
Buchfink
die Literatursendung

21.00 Dr. Rock Talk, Fußball, Musik ...	Maschinische Dichtung	Alice Roger	The Journey of Metal	Roy Kabel <i>Musika Speziale</i>
--	-----------------------	-------------	----------------------	-------------------------------------

22.00 Groundloop <i>Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub</i>	Querbass <i>Trommel und Bass</i>	Groundloop <i>Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub</i>	Querbass <i>Trommel und Bass</i>	Groundloop <i>Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub</i>
--	-------------------------------------	---	-------------------------------------	---

24.00 Loy Bonheur <i>Down & Tempo</i>	Technottic	CORAX Night <i>gestaltet von CORAX-Macher*innen</i>	Technottic	CORAX Night <i>gestaltet von CORAX-Macher*innen</i>
1.00 CORAX Night <i>gestaltet von CORAX-Macher*innen</i>	2.00 Technottic Night		Technottic Night	

SAMSTAG

02 . 09 . 16 . 23 . 30 .

10.00
Music of Color Morning Show
connecting the dots of soulful sounds

12.00
Irrläufer
drüber und drunter und drumherum

14.00 Chaotisch mit Geschmack	Hey!Listen!	Stadvögel	Zound Zalon
----------------------------------	-------------	-----------	-------------

15.00
Onda Info *Nachrichten aus Lateinamerika*

15.30
Radia FM, Radiokunst; Folgen #972 #973 #974 #975

16.00 gut aufgelegt <i>Raritäten, Alltägliches, Obsküritäten und Hits auf Vinyl</i>	Courage to Fail	FrauenLeben	Zeitzeitzeit <i>Geräusche und Experimente</i>
17.00 Pomba Gira	NIA – Nackt im Aquarium	Tipkin <i>Popfeminismus & Alltagsschrott</i>	

18.00 inkasso hasso	Massive Aktion <i>über antifaschistische Arbeit</i>	Bewegung <i>politisches Magazin</i>	Libertäre Reihe
		19.00 Streitmächte	Lous Music Platform

20.00 Das Volk umarmt diese Musik <i>Spurensuche in 100 Jahre Widerstandsgeschichte in Griechenland</i>	130 bpm <i>House Tunes, Techno Soundz</i>	Sendung für die vernetzte Welt	Deux Heures de Phonk <i>die Styler Berg Radio Show</i>
	21.00 Schallwurm attack	Loy Bonheur <i>celebrating the slowness</i>	

22.00 Gleichlaufschwankung <i>elektronische Undergroundmusik</i>	Radiokombinat Ghostdriver & Nothing is real	Persona non Grata <i>fonografisches Quartett</i>	Schallwurm <i>elektronische Tanzmusik</i>
	23.00 Lous Music Platform		SUBstrakt

24.00
CORAX Night

1.00 Xtralight	music & quotes	Xtralight	Rosenbeth	CORAX Night <i>gestaltet von CORAX-Macher*innen</i>
2.00 Deux Heures de Phonk	Zonic Radio Show <i>Subkulturen hinterm Eisernen Vorhang</i>	Nokogiribiki <i>little weird radio show from Leipzig</i>	CORAX Night <i>gestaltet von CORAX-Macher*innen</i>	

4.00
CORAX Night / Morgenmusik

SONNTAG

03 . 10 . 17 . 24 . 31 .

10.00
Kinder- und Jugendladio
Grünschnäbel und flügge werdende Radio-Raben

11.00
CORAX Musikredaktion
Berichte und Aktuelles aus der Musikwelt

12.00 Raumfahrtjournal	Planet Sounds <i>Weltmusik-Magazin</i>	LiveRillen	Riaon <i>dunkler Pop</i>
13.00 Proviant für Verstimmte	African Spirit <i>zweisprachiges Magazin</i>		The Sweet Delight: Rada Synergica

14.00 Das lyrische Duo: Königinnen	Mausefalle <i>Krimis</i>	Lyrics & Letters <i>Portraits</i>	Bücherwurm
--	-----------------------------	--------------------------------------	------------

15.00 spielmitte e.V.	Lyrix Delirium	Radio Depressionen <i>von Betroffenen für Betroffene</i>	Unarchived <i>mit Philipp Matalla</i>
--------------------------	----------------	--	--

16.00 diversity! <i>Feminismus in der Clubkultur</i>	Alice Roger		Maschinische Dichtung
	17.00 Serendipity <i>Jazz, Lyrik, Prosa</i>	Krachtbunt <i>rAus:Leben</i>	Serendipity <i>Jazz, Lyrik, Prosa</i>

18.00 Tronic Culture <i>elektronische Musik der Stomp Society</i>	music & quotes	Tinya	Phoenix <i>Nicht zu überhören!</i>
	19.00 Hörspiel auf Verlangen	doper than dope <i>Hip-Hop-Show</i>	Wutpilger Streifzüge

20.00
Aus der Bibliothek
Radio aus den städtischen Bibliotheken

22.00 Roy Kabel	Grenzpunkt Null	Wutpilger Streifzüge	DJ Nordpolzigeuner <i>der schlechteste Radio-DJ aller Zeiten</i>
23.00 Downtownjazz	Lyrics & Letters <i>Portraits</i>	Transgender Radio	

24.00
Das Nachtprogramm
aus Berlin



Best of 2023
Radiospecials zum Jahreswechsel

Music Of Color

Best of 2023
Radiospecials zum Jahreswechsel

JANUAR

FM 95.9 S+K 99.9 Muth 96.25 PÿUR D578

Livestream, das aktuelle Programm, Beschreibungen aller Sendungen und vieles mehr finden Sie unter der Website www.radiocorax.de.



IMPRESSUM

Redaktion Ariane, Max & Valentin, Steffen Hendel, Philipp Köhler, Karl Sommer, Ramin Büttner
Gestaltung Franziska Stübgen www.diefranz.de **Druckerei** Druck-Zuck, Halle
Auflage 2.200 St. **Redaktionsschluss** 14. des Vormonats **V.i.S.d.P.** Daniel Ott & Mark Westhusen
 CORAX e.V., Unterberg 11, 06108 Halle (Saale) / Tel 0345. 4 70 07 45 / corax@radiocorax.de

druck-zuck GmbH

Seebener Straße 4 • 06114 Halle (Saale) • Tel. (0345) 5 22 50 45 • Fax (0345) 5 22 50 72 • info@druck-zuck.net

Montag bis Freitag
8 - 17 Uhr

Setz/Layout - Offsetdruck - Digitaldruck - Displaydruck - Buchbinderei

LUCHS
KINO AM ZOO
WWW.KINO-ZAZIE.DE

format
Filmfunkverleih
Geisenstraße 42
06108 Halle (Saale)
Tel. 0345 - 239 22 00

PUSCH KINO
www.puschkino.de

MONTAG

01. 08. 15. 22. 29.

7.00

Morgenmagazin

Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
8.50 Vogel der Woche

10.00

Radiokombinat	Gesundheitsmagazin	Freitagsbemme	Gesundheitsmagazin	spielmitte e.V.
---------------	--------------------	---------------	--------------------	-----------------

11.00

Buchfink
die Literatursendung

12.00

Roy Kabel	Dr. Rock	Maschinische Dichtung	Alice Roger	The Journey of Metal
-----------	----------	-----------------------	-------------	----------------------

13.00

Wendefokus	Onda Info	Streitmächte	Wutpilger Streifzüge	Onda Info
------------	-----------	--------------	----------------------	-----------

14.00

Filmriss
Cinemanía für die Ohren

16.00

Kinder- und Jugendradio

17.00

Widerhall Infomagazin für Halle und Umgebung	StudentIn universitäre & studentische Themen
---	--

19.00

Kuratiert & Bespielt experimentelles Radio	Radio Attac	Onda Info	No Job FM	Onda Info
19.50 Traumgeschichte				

20.00

Glück & Musik Schlager	PiPaPoParade Berliner Hitparade	Verrückte Rille Vinyljunkies back in time	Red Hot Radio Spielarten des Rock'n'Roll	Glück & Musik Schlager
---------------------------	------------------------------------	---	---	---------------------------

21.00

SUBjektiv
deliziösester Punk-Funk

22.00

Future Classics Rap & Soul	Zonic Radio Show Musik, Literatur und Kunst.	doper than dope Hip-Hop-Show	Zonic Radio Show Musik, Literatur und Kunst.	Future Classics Rap & Soul
-------------------------------	---	---------------------------------	---	-------------------------------

23.00

Zeitweitzzeit Geräusche u.a. Experimente	Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang und mehr	Future Classics Rap & Soul	Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang und mehr	Zeitweitzzeit Geräusche u.a. Experimente
--	--	-------------------------------	--	--

24.00

CORAX Night
gestaltet von CORAX-Macher*innen

3.00

Zonic Radio Show
Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang

Zonic Radio Show
Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang

Zonic Radio Show
Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang

DIENSTAG

02. 09. 16. 23. 30.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
9.00 Jugendradio Spezial

10.00
Kuratiert & Bespielt
Radio Attac
Onda Info
No Job FM
Onda Info

11.00
Glück & Musik
PiPaPoParade
Verrückte Rille
Red Hot Radio
Glück & Musik

12.00
SUBjektiv
deliziösester Punk-Funk

13.00
Pomba Gira
Libertäre Reihe
Frauenleben
Lyrix Delirium
Hörsturz

14.00
Ground Zero
das offene Sendefenster für Sendungen, Veranstaltungen, Aktionen, Ankündigungen.
Kontakt für Beiträge: programm@radiocorax.de

16.00
Hörsturz
chronik.LE
Peißnitzhaus-Radio – Talk
Radio-zwitschern
SUBstrakt

17.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung

19.00
17 Grad
Medien für den Rest
CORAX inTeam
Grün hinterm Ohr
Schwarz-kehlichen
Sendung für die vernetzte Welt

19.50 Traumgeschichte

20.00
American Folk
great American musics
High Noon
neue und alte Country-Songs
American Folk
great American music
High Noon
neue und alte Country-Songs
American Folk
great American music

21.00
The Real Stuff
Musik entdecken
Tunesday
Radioshow
The Real Stuff
Musik entdecken
Theirstory
higherbeats.de
innovative, neue Musik-projekte

22.00
X-tralight
aus dem wilden Ozean d. Musik
Nokogiribiki
little weird radio show
X-tralight
aus dem wilden Ozean d. Musik
Servievorschlag des Monats
Neuerschienenes, Neuentdecktes und Wiederentdecktes

23.00
Die letzten Naggn
Loy Bonheur
celebrating the Slowness
Rosenbeth

24.00
CORAX Night
CORAX Night
*gestaltet von CORAX-Macher*innen*

1.00
Radia FM
X-tralight
Lyrics & Letters
X-tralight

2.00
Alice Roger
music & quotes
Substrakt
Klangforschung
Maschinische Dichtung

3.00
CORAX Night
*gestaltet von CORAX-Macher*innen*

MITTWOCH

03. 10. 17. 24. 31.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da

10.00
17 Grad
CORAX inTeam
Grün hinterm Ohr
Schwarz-kehlichen
Vernetzte Welt

11.00
American Folk
High Noon
Country-Songs
American Folks
High Noon
Country-Songs
American Folks

12.00
The Real Stuff
Tunesday
Radioshow
The Real Stuff
Theirstory
music & quotes

13.00
music & quotes
NIA
chronik.LE
The Sweet Delight
Wutpilger Streifzüge

14.00
Ground Zero
das offene Sendefenster für Sendungen, Veranstaltungen, Aktionen, Ankündigungen und mehr; Kontakt für Beiträge: programm@radiocorax.de

16.00
LeSBIT
Reporter ohne Grenzen
Streitmächte
spielmitte e.V.
Ost Orientierung

17.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung

19.00
Radio Blau Aktuell

19.50 Traumgeschichte

20.00
Rockparade
Rockmusik von 1965 bis 1980
Rock History:
Neil Young & Crazy Horse
Powerslide
handgemachte Rockmusik
Rock History:
King Crimson (Teil 4)
Rockparade
Rockmusik von 1965 bis 1980

21.00
Rocktrabant
DDR-Rockgeschichte
Rosenbeth
weird & wonderful
Cheese Cake on Air
R'n'R, Punk, HC
666 FM
Heavy Metal
SUBstrakt

22.00
Unarchived
mit Philipp Matalla
Further in Fusion
Freestyle Radio Show mit Mark Bailey
Gleichlaufschwankung
elektronische Underground-musik
Further in Fusion
Freestyle Radio Show mit Mark Bailey
Unarchived
mit Philipp Matalla

23.00
Future Classics
Future Classics

24.00
Im Kopf Lokalisation

1.00
CORAX Night
*gestaltet von CORAX-Macher*innen*

DONNERSTAG

04. 11. 18. 25.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
9.00 Antifanews

10.00
IndieRE
04.01. Študent Ljubljana 11.01. Student Zagreb 18.01. Radio Helsinki 25.01. EMA-RTV

11.00
Rockparade Rock History Powerslide Rock History

12.00
Rocktrabant Rosenbeth Cheesecake on Air 666 FM

13.00
Zonic Radioshow Further in Fusion djiversity! Further in Fusion

15.00
Common Voices
mehrsprachiges Radio von und für Geflüchtete

17.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung
18.00 Antifanews

19.00
Radio Kompass Linker Medienspiegel Süd-Nord-Funk Globalisierungskritisches von IZ3W #Onlingeister Netzwelten

20.00
CORAX Musikredaktion
Berichte und Aktuelles aus der Musikwelt

21.00
Stadtvögel *experimental Hip-hop* Hey!Listen! *Eine Stunde GameSoundtracks* Zound Salon Schrägfunk

22.00
higherbeats.de *innovative, neue Musikprojekte* Music with Sleeves *vinyl sessions* higherbeats.de *innovative, neue Musikprojekte* Music with Sleeves *vinyl sessions*

24.00
Das Nachtprogramm *aus Berlin*

FREITAG

05. 12. 19. 26.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da

10.00
Radio Kompass Linker Medienspiegel Süd-Nord-Funk von IZ3W #Onlinegeister Netzwelten

11.00
Stadtvögel *Hip Hop, Rap* Hey! Listen! Zound Salon Schrägfunk

12.00
Onda Info Die letzte Naggin Inkasso hasso LeSBIT

13.00
Wutpilger Streifzüge Radiozwitschern Common Voices *mehrsprachiges Radio*

14.00
Common Voices *mehrsprachiges Radio* Vorhang auf Common Voices *mehrsprachiges Radio*

15.00
Common Voices *mehrsprachiges Radio* Initiative Postmigrantisches Radio

16.00
LiveRillen Hörsturz

17.00
Libertäre Reihe Ost-Orientierung Transgender Radio

18.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung

19.00
Gesundheitsmagazin Freitagsbemme Gesundheitsmagazin spielmitte e.V.

20.00
Buchfink:
die Literatursendung

21.00
Dr. Rock *Talk, Fußball, Musik ...* Maschinische Dichtung Alice Roger *die Übermutti klopft an die Tür* The Journey of Metal

22.00
Querbass *Trommel und Bass* Groundloop *Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub* Querbass *Trommel und Bass* Groundloop *Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub*

24.00
Technottic CORAX Night *Livesendung der Sendetechnik* Technottic CORAX Night *gestaltet von CORAX-Macher*innen*

2.00
Technottic Night Technottic Night

SAMSTAG

06. 13. 20. 27.

10.00
Music Of Color Morning Show
connecting the dots of soulful sounds



12.00
Irrläufer
drüber und drunter und drumherum

14.00
Chaotisch mit Geschmack Stadtvögel Loy Bonheur Zound Zalon

15.00
Onda Info *Nachrichten aus Lateinamerika*

15.30
Radia FM, Radiokunst-Netzwerk, Folgen #976 #977 #978 #979

16.00 gut aufgelegt <i>Raritäten, Alltägliches, Obskuritäten und Hits auf Vinyl</i>	Courage To Fail	FrauenLeben	Zeitweitzzeit <i>Geräusche und andere Experimente</i>
	17.00 Zeitweitzzeit	NIA – Nackt im Aquarium	Tipkin <i>Popfeminismus & Alltagsschrott</i>

18.00 inkasso hasso	Massive Aktion über <i>antifaschistische Arbeit</i>	Bewegung <i>politisches Magazin</i>	Libertäre Reihe <i>Herrschafts- und Hierarchiekritik</i>
		19.00 Streitmächte	Lous Music Platform

20.00 Nicos Rockcafé: <i>Olympic Teil II</i>	130 bpm <i>House Tunes, Techno Soundz</i>	Sendung für die vernetzte Welt	Deux Heures de Phonk <i>die Styler Berg Radio Show</i>
--	--	--------------------------------	---

21.00 Ground Zero <i>das offene Sendefenster</i>	Schallwurm Attack	Loy Bonheur <i>celebrating the slowness</i>	
--	----------------------	--	--

22.00 Gleichlaufschwankung <i>elektronische Undergroundmusik</i>	Radiokombinat Ghostdriver & Nothing is real	Persona non grata <i>fonografisches Quartett</i>	Schallwurm <i>elektronische Tanzmusik</i>
	23.00 Lous Music Platform		

24.00
CORAX Night

1.00 Xtralight	music & quotes	Xtralight	Xtralight
-------------------	----------------	-----------	-----------

2.00 Deux Heures des Phonk	Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst. Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang</i>	Nokogiribiki <i>little weird radio show from Leipzig</i>	Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst. Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang</i>
-------------------------------	--	---	--

4.00
CORAX Night / Morgenmusik
mit Pascal

SONNTAG

07. 14. 21. 28.

10.00
Kinder- und Jugendladio
Grünschnäbel und flügge werdende Radio-Raben

11.00
CORAX Musikredaktion
Berichte und Aktuelles aus der Musikwelt

12.00 Raumfahrtjournal	Planet Sounds <i>Weltmusik-Magazin</i>	LiveRillen	Riaon <i>dunkler Pop</i>
---------------------------	---	------------	-----------------------------

13.00 Proviant für Verstimmte	African Spirit <i>zweisprachiges Magazin</i>		The Sweet Delight: Nadine Maria Schmid
----------------------------------	---	--	---

14.00 Das lyrische Duo: Wunder	Mausefalle <i>Krimis</i>	Lyrics & Letters <i>portraits</i>	Bücherwurm
-----------------------------------	-----------------------------	--------------------------------------	------------

15.00 spielmitte e.V.	Lyrix Delirium <i>junge Wortkultur</i>	Radio Depressionen <i>von Betroffenen für Betroffene</i>	Unarchived <i>mit Philipp Matalla</i>
--------------------------	---	--	--

16.00 dJiversity! <i>Feminismus in der Clubkultur</i>	Alice Roger		Maschinische Dichtung
---	-------------	--	--------------------------

	17.00 Serendipity <i>Jazz, Lyrik, Prosa</i>	Krachbunt <i>rAus:Leben</i>	Serendipity <i>Jazz, Lyrik, Prosa</i>
--	---	--------------------------------	--

18.00 Tronic Culture <i>elektronische Musik der Stomp Society</i>	Musikgeschichten präsentiert: music & quotes	Tinya	Phoenix <i>Nicht zu überhören!</i>
---	--	-------	---------------------------------------

	19.00 Hörspiel auf Verlangen	doper than dope <i>Hip-Hop-Show</i>	Wutpilger Streifzüge
--	---------------------------------	--	-------------------------

19.30
Moneycracy

20.00
Aus der Bibliothek
Radio aus den städtischen Bibliotheken

22.00 Roy Kabel	Grenzpunkt Null	Wutpilger Streifzüge	DJ Nordpolzigeuner <i>der schlechteste Radio-DJ aller Zeiten</i>
--------------------	-----------------	-------------------------	---

23.00 Downtownjazz	Lyrics & Letters <i>portraits</i>	Transgender Radio	
-----------------------	--------------------------------------	-------------------	--

24.00
Das Nachtprogramm
aus Berlin



Bild: Flickr commons

Fr 1.12. / 19 Uhr / Literaturhaus

Iron WomanGespräch und Lesung
Rebecca Maria Salentin

In ihrem Bestseller *Klub Drushba* beschrieb Salentin ihre dreimonatige Wanderung auf dem *Weg der Freundschaft* von Eisenach bis Budapest. Angestachelt vom Erfolg dieser Reise ist sie abermals losgezogen: diesmal mit dem Fahrrad. Fast 10.000 Kilometer war sie unterwegs, den ehemaligen Eisernen Vorhang entlang. Eine Fahrt durch 20 Länder, vom Schwarzen Meer bis zur Barentssee, über fast unpassierbare Grenzen, durch eisige Kälte und einsame Nächte.

Fr 1.12. / 19 Uhr / Pierre Grasse

Malo Moray & His Inflatable Knee

Atolls Tour 2023



Leipzig based Ambient-Kraut-Jazz collective *Malo Moray & His Inflatable* share an evening of improvised music focusing on how human beings resonate as parts of nature and the cosmos. Music for fans of Brian Eno, *Sunn O))), Swans, Soundwalk Collective* and all that wacky music that fits no box. *Where noise and beauty embrace.* (Legacy Magazine)

Sa 2.12. / 20 Uhr / VL Ludwigstraße 37

Achtung Spitfire Schnell! Schnell!

+ Aftershow

Achtung Spitfire Schnell! Schnell! kommen aus Mannheim und haben einen Haufen neuer Lieder und allem, was sie seit über 23 Jahren

auszeichnet, im Gepäck: wildster Sixties-Soul mit fettem Orgel-Beat, schnörkellosem Garage-Punk und ungehobeltem Rock'n'Roll mit Sprenkeln von Surf & Indie. Damit die Tanzbeine in Schwung bleiben, gibt es im Anschluss eine Aftershow-Party mit *DJ Ted Adrett & DJ Tüte*. R'n'R – Garage – Beat – Punk – Powerpop – Soul – Ska – Early Reggae. Vinyl Only!

So 3.12. / 19.20 Uhr / Gütchenstraße 15,
Buchhandlung heiter bis wolkig**Janda**

Ladenkonzert

Mit einer mühelosen Mixtur aus Folk-Strukturen, Versatzstücken aus Jazz und Pop, sowie elektronischen Elementen, erweitert *Janda* die Grenzen des Singer/Songwriter-Genres.

Mo 4.12. / 18 Uhr / Jüdische Studien in Halle,
Großer Berlin 14**Judaica und Objekte jüdischer Herkunft in Sachsen-Anhalt**

Eine Einführung

Lassen Sie uns sprechen zur Menora und Chanukka, Torarolle und Jad, Schofar, Hawdala-Zubehör, Mesusa und einigem mehr. Die Einführungsveranstaltung stellt diese Gegenstände der jüdischen Tradition, ihre Verwendung und ihre Bedeutung vor.

Di 5.12. / 19 Uhr / Literaturhaus

Deutsch-Italienischer Journalismus in Zeiten der Krise

Italienischer Herbst 2023

Der italienische Journalist Stefano Vastano (Deutschlandkorrespondent der italienischen Wochenzeitung *L'Espresso*) im Gespräch mit der deutschen Filmemacherin, Redakteurin und früheren Fernsehmoderatorin Luzia Braun (ZDF *aspekte*).

Di 18 Uhr / Steintor-Campus
Hörsaal IV**Weltgedächtnis und Solidarität**

Ringvorlesung

Öffentliche interdisziplinäre Ringvorlesung im Rahmen von *Eine Uni – ein Buch*
5.12.23 – Prof. Dr. Heike Kielstein (Leiterin der Meckelschen Sammlungen des Instituts für Anatomie und Zellbiologie): *Der Umgang mit Human Remains in historischen anatomischen Sammlungen – Herausforderung und Chance*
12.12.23 – Jun.Prof. Dr. Željana Tunic (Seminar für Slavistik, MLU): *Solidarität mit Afrika. Dekolonialisierung, Jugoslawien und die ›Blockfreie Bewegung‹*
19.12.23 – Prof. Dr. Raj Kollmorgen (Soziologie, FH Zittau/Görlitz): *Vereinigung – Schuld – Erinnerung: Vermessungen eines deutschen Konfliktfeldes*
9.1.24 – Prof. Dr. Otfried Fraise (Seminar für Judaistik/Jüdische Studien, MLU): *Trauma und kulturelle Kreativität in der sephardischen Diaspora*
16.1.24 – Prof. Dr. Gilbert Yigbe & Dr. Obikoli Assemboni (Germanistik, Lomé/Togo): *Migration und die Grenzen der globalen Solidarität*
23.1.24 – Prof. Dr. Olaf Zenker (Seminar für Ethnologie, MLU): *Vergessen, Erinnern, Erweitern: Anton Wilhelm Amo an der Universität Halle*

Mi 6.12. / 20 Uhr / Gallunke

Stricken & Schimpfen

Erster Soli-Kneipenabend des neu entstehenden *Flinta* Kaffē Kollektiv*[FKK]. Kommt und bringt eure Stricknadeln, Knäuel und eure Lieblingsplatte und lasst uns Strickskills austauschen, Bier trinken & Schimpfwörter-Trends setzen.

Mi 6.12. – Sa 23.12. /
hr.fleischer Kiosk am Reileck

In der Adventsgalerie könnt ihr künstlerische Werke und deren GestalterInnen entdecken. Der Kiosk ist ein Ort in Halle, ein Plätzchen für schöne Dinge, an dem regionale KünstlerInnen liebevoll hergestellte Produkte sowie künstlerische Arbeiten anbieten. Wer also Besonderes und Originelles schätzt, kommt gerne am kleinsten und ersten Pop-Up-

Store vorbei! Geöffnet ist die Gabenluke am Nikolaustag, also am 6.12., um 14 Uhr. Sonst immer Di bis Fr 14–18 Uhr; Sa 11–17 Uhr; So 14–17 Uhr.

Do 7.12. / 17 Uhr / ROTER OCHSE

Zeugenschaft und Trauma-Narrative

Workshop über aktuelle historische und literarische Zugänge zum Holodomor

Lesung aus Miroslaw Wleklýs Buch *Gareth Jones. Chronist der Hungersnot in der Ukraine 1932–1933* und Gespräch mit dem Autor und dem Übersetzer Benjamin Voelkel, moderiert von Paulina Gulinska-Jurgiel.

Danach lesen Yvonne Drosihn und Gabriela Lehmann-Carli aus Tanya Pyankovas Holodomor-Roman *Das Zeitalter der roten Ameisen* und diskutieren über diesen Text.

Do 7.12. / 19 Uhr / Alte Schule Salt City Subculture e.V.

DxBxSx + Strich

DxBxSx (*Drive By Shooting* – Stoner-Punk aus Berlin) + Strich (geben ihren Mostrich dazu, Punk aus Halle)

Sa 9.12. / 20 Uhr / Rockpool e.V.

Horrorscope, Mansfeld, Path to Exile

Zum Jahresende wird es noch einmal laut im Rockpool. Freut euch auf feinsten Metal und lasst euch noch einmal gediegen die Gehörgänge durchpusten.

Sa 9.12. / 20.30 Uhr / WUK Theater Quartier

Ein bisschen Zeit haben wir ja noch

Spielvereinigung Süd ft. Brigade Futur III

Das Künstlerkollektiv ist mit der Spielvereinigung auf Release-Tour zum zweiten gemeinsamen Album. Reflexionen auf den Zustand der Welt im druckvollen Jazzgewand, oder sowas ähnliches.

Di 12.12 / 19 Uhr / Galerie der Hochschule für Grafik und Buchdruck, Leipzig

Streikrevue 73/93/23

Vortrag/Diskussion. 2023, in einem Jahr massiver Arbeitskämpfe, jähren sich einige der bedeutendsten Streiks der deutschen Nachkriegsgeschichte. Unter dem Titel 73/93/23 werden die wilden Streiks migrantischer Arbeiter*innen von 1973 bei Ford, Pierburg und anderswo, die unerhörten Kampfformen ostdeutscher Arbeiter*innen von 1993 in Bischofferode und weiteren Betrieben und aktuelle Kämpfe auf eine Bühne gebracht – und nach Gemeinsamkeiten und Unterschieden gefragt.

Do 14.12. / 15 Uhr / Literaturhaus Halle

Zukunft schreiben

Eine Schreibwerkstatt

In der Werkstatt wird sich gemeinsam Best- und Worst-Case-Szenarien mittels eigener Worte und Bilder genähert. Dabei wird Geschriebenes geteilt und gemeinsam Aspekte des literarischen Schreibens besprochen, um das Gespür für Texte zu schärfen. Ob dystopische Gruselgeschichte oder utopischer Gegenentwurf: Wir schreiben Zukunft! Anmeldung via werkstattzukunft@gmx.de

Do 14.12. / 19 Uhr / Conne Island Leipzig

Slow Pulp

Das aus Wisconsin stammende und in Chicago beheimatete Band Indie-Rock-Quartett *Slow Pulp* veröffentlichte am 29.9.23 ihr zweites Album *Yard*, das gleichzeitig ihr Debüt für ihr neues Label ANTI-Records ist. Nach den Support-Shows für *Death Cab For Cutie* im Frühling 2023 kommen sie im Dezember 2023 zum ersten Mal auf Headline-Tour in Deutschland.

So 17.12. / 18 Uhr / Peißnitzhaus

Elisa Hoth

Akustik-Konzert

Die Musikerin Elisa Hoth verzaubert mit ihrer Stimme, ausdrucksvollen Texten und erwärmt uns die kalte Jahreszeit.

Fr 22.12. / 20 Uhr / Mischbatt'rie

VENTIL#17

Jazzhängen in der Mischbatt'rie,

Musikalischer Druckausgleich präsentiert vom Jazzkollektiv Halle. Livemusik zu leckeren Snacks und Getränken, diesmal mit einer Besetzung um Pianist Johann Fritsche, der gerade aus Stockholm auf Heimatururlaub ist.

Fr 29.12. / 19 Uhr / Hühnermanhatten

between the years

Heute findet erneut der Jahresausklang beim *Between the Years* Konzertabend im *Hühnermanhattan Club* statt. Beginnt die Feierlichkeiten des letzten Wochenendes des Jahres mit den Postrockern *NiwoHate*, der Psychedelic Stoner Band *Paradise Chauffeur Service*, den extra aus Freiburg im Breisgau anreisenden Hard-Rock Metalheads *Full Stop* und den Indie-Rockern *Schattenmorellen*, um den Kopf und die Hüfte 2023 noch einmal Kreisen zu lassen.

So 31.12. / 20 Uhr / Black Angel

Silvester Party

DJ NoName lässt euch ins Jahr 2024 new-waven. Und draußen gibts Feuerwerk. Na denn 3, 2, 1 ...

Sa 6.1. – Sa 10.2. / hr.fleischer Kiosk

Organic Mechanics

von Yuri Wahl Valle (Skateplantbased)



Der Unterschied zwischen organischem und mechanischem Material ist nur eine feine Linie, zumindest wenn es ums Zeichnen geht. Wo ist die Grenze zwischen künstlich und natürlich? In diesem Kunstuniversum wurde entdeckt, wie DNA mit synthetischem Material verbunden werden kann. Verschiedene Tiere bekommen somit neue Rollen und Fähigkeiten.

Yuri Wahl Valle hat Kommunikationsdesign in Hamburg gelernt und Medien- und Kommunikationswissenschaften und Kunstgeschichte in Halle studiert.

Am 13.1.24 findet um 15 Uhr eine Midissage und am 10.2.24 die Finissage statt.

Fr 12.1. / 20 Uhr / Rockpool e.V.

Lulu und die Einhornfarm, The Giraffe Men feat. The Marietta Sisters

Es wird laut, wild und sexy! Geboten werden euch laute Musik mit schlechten Texten und bester 60s Punk.

Sa 20.1. / 20 Uhr / Rockpool e.V.

Turbojugend Salt City New Years Beef VII

Die *Turbojugend Salt City* lädt zum alljährlichen Neujahrstanz! Freut euch auf gute Bands, jede Menge Denim und beste Laune.

Do 1.2. / 19 Uhr / Pierre Grasse

Bipolar Feminin



Es wird verbal zwar ständig und ordentlich Dampf abgelassen, die Musik dazu kommt allerdings nur selten in die rote Testosteronzone. Lieber gibt sie sich schlapp, hoppertatschig und verwackelt. Ein fragiles System eben, in gemischten Episoden. ... schreibt der Standart über die in Wien ansässige Band, die man musikalisch fast mehr in Hamburg verorten würde.

COMMON VOICES RADIO



www.commonvoices.radiocorax.de

COMMON VOICES

*für mehr Sprachen im Radio
for more languages on the radio
для базатъох мов на радио
ji bo zimanên zêdetir li radyoyê
pour plus de langues á la radio
para más idiomas en la radio*

برای زبانهای بیشتر در رادیو

Willst du deine Stimme und deine Sprache im Radio hörbar machen? Egal welche Sprache du sprichst, komm vorbei: Montag bis Freitag sind wir erreichbar. **Schreib uns unter: common-voices@radiocorax.de oder ruf an: 0345.69 15 42 26!** Wir können auch Dolmetscher*innen organisieren

Wir arbeiten für Mehrsprachigkeit im Verein und Programm von RADIO CORAX. Wir versuchen ein Ort ohne Rassismus und Diskriminierung zu sein, aber dafür müssen wir uns mit dem Thema auch in unserem Verein beschäftigen. Wie kann es einfacher werden bei RADIO CORAX anzukommen? Welche Hindernisse gibt es aktuell? Bis Ende 2024 gibt es bei RADIO CORAX dafür das *Projekt ToGather FM*. Hier können Menschen RADIO CORAX kennenlernen, ihre Themen auf ihren Sprachen ins Radio bringen, eigene Sendungen produzieren, journalistische und technische Grundlagen in mehrsprachigen Workshops lernen und gemeinsam Orte für Begegnung schaffen. Wir organisieren Gesprächsrunden, Radiosendungen im Studio und draußen in der Stadt sowie kulturelle Veranstaltungen.

RADIO CORAX kann finanziell nur durch die Unterstützung seiner Hörer*innen, seiner Mitglieder*innen und Fördermitglieder*innen, seiner Partner*innen bei Projekten und Veranstaltungen und anderer Förderer überleben.

Wir bedanken uns besonders für die finanzielle Unterstützung bei Heinz R., Sarah L. Annett P., Aljoscha H. und Mark W., für regelmäßige Geldspenden bei Klaus S. und Götz R. Herzlichster Dank gilt auch den viele Mitglieder*innen des *Förder- und Freundeskreises RADIO CORAX* für ihre Beiträge und/oder die Raumpatenschaften.

Für Projektförderungen danken wir dem Fachbereich Kultur, dem Fachbereich Bildung und Soziales und der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Halle (Saale), dem Landesjugendamt Sachsen-Anhalt, der Postcode Lotterie, Aktion Mensch, der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt sowie dem Fonds Auf Augenhöhe. Weiterhin gilt unser Dank für Förderung der Europäischen Union, die uns im Rahmen des Programms Creative Europe unterstützt.

Zudem danken wir der Medienanstalt Sachsen-Anhalt, der Studierendenschaft der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, der Freiwilligenagentur Halle (Saale) und dem Bundesamt für Familie und Zivildienst für die regelmäßige Unterstützung von RADIO CORAX.

www.ffk.radiocorax.de



Das Jugendradio wird unterstützt durch

hallesaale
HÄNDELSTADT



ACTIONBOUND#FREISTIL-LSA.DE
 JUEDISCHES_LEBEN_HALLE
 WWW.ACTIONBOUND.COM/BOUND/JUEDISCHESHALLEBIOGRAPHIEN

ENTDECKT DAS JÜDISCHE LEBEN IM MÜHLWEGVIERTEL ANHAND PERSÖNLICHER GESCHICHTEN VON MENSCHEN AUS DEM 20. JAHRHUNDERT.

CA. 9 KM CA. 1,5 H

UM DIE TOUR ZU ABSCHLIEßEN, BENÖTIGT IHR DIE KOSTENLOSE **ACTIONBOUND**-APP! SCANNEN DEN QR-CODE UND STARTET DIE TOUR.

JÜDISCHES HALLE

BIOGRAPHIEN ZWISCHEN REILECK UND SAALE

DIE ACTIONBOUND-TOUR

JÜDISCHES LEBEN HALLE